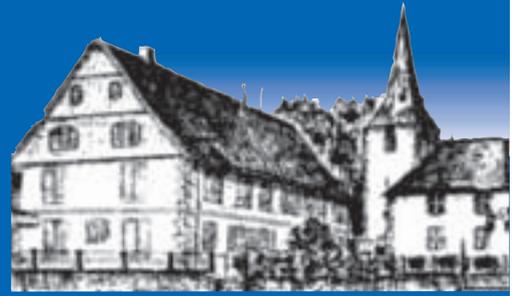


Fränkisch- Crumbacher



NACHRICHTEN



mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Fränkisch-Crumbach

Jahrgang 44

Freitag, den 29. Januar 2021

Nummer 4

25 Jahre Sternsinger





Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Fränkisch-Crumbach

Rodensteiner Straße 8
64407 Fränkisch-Crumbach
Tel.: 06164 9303-0, Fax: 06164 9303-93
E-Mail: gemeinde@fraenkisch-crumbach.de
Homepage: www.fraenkisch-crumbach.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag:	8.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch	9.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	8.30 - 12.00 Uhr
und	13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.30 - 12.00 Uhr

Polizei **110**

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt **112**

Gemeindebrandinspektor Stephan Fehr 516792

stv. Gemeindebrandinspektor Marcel Freitag.....0171 1679718

Polizeiposten Reichelsheim, Bismarckstr. 24 75695-40

DRK-Ortsverein, Raiffeisenstr. 16 501 487

Schwimmbad 1590

Bauhof Michael Treusch 0160 / 66 75 41 4

bauhof@fraenkisch-crumbach.de

Wasserversorgung/Rohrbrüche:

Philipp Dörr / Oliver Schnatz 0160 / 66 74 41 9

wasserversorgung@fraenkisch-crumbach.de

Revierförsterei Fränkisch-Crumbach

Andreas Ott, Reichelsheim 51 52 68 5

Bezirks-Schornsteinfegermeister

Friedhelm Günther 06254/37160

Störungsstelle Strom und Gas 0800/701-8040

Ausfall der Straßenbeleuchtung,

HSE Heppenheim 06252-99570

Bürgertelefon - Müllabfuhrprobleme

(kostenlos) 0800/9600100

“Büchekiste” im Rathaus 515188

Sarolta-Kindergarten 2446

Rodensteinschule 1594

Betreute Grundschule 6420752.

Jugendpfleger André Benke: 0170 1098988

Öffnungszeiten Jugendraum:

Dienstags und Donnerstags 15:30 bis 17:30 Uhr

Seniorenbeirat 1. Vorsitzender Edmund Bachmann 515450

Ärzte

Ärztzentrum Bad König

Zweigpraxis Fränkisch-Crumbach 2209

Dr. A. Gruber / Dr. M. Gruber, Brensbach 06161/2025

Zahnarzt O. Schweitzer, Fränkisch-Crumbach 2489

Tierärztin Dr. Jekel, Fränkisch-Crumbach 2059

Frauenhaus Erbach

Zuflucht Beratung Begleitung

für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen 06062/56 46

Beratungsstelle für Frauen in Gewalt- und Krisensituationen

Kostenlos und Vertraulich

Gabelsbergerstr. 8, 64711 Erbach

Tel.: 06062-266874, info@frauenberatung-erbach.de

www.frauenberatung-erbach.de

Bürozeiten: Mo-Fr (außer Mi) 9:00-14:00 Uhr

Beratung auch in Reichelsheim möglich, nach tel. Vereinbarung

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 0800/116016

Anonyme Alkoholiker.....Tel.: 06151 19295

Jahnstraße 22 (kath. Gemeindehaus), Reinheim

Gruppentreffen montags von 18.00 bis 19.30 Uhr

Krankenhäuser

Kreis Krankenhaus Erbach,

A.-Schweizer-Str. 10-20 06062/79-0

HOSPIZ-Initiative Odenwald e.V.,

Kreis Krankenhaus Erbach 06062/798000

Caritas Zentrum Erbach, Allgemeine Lebensberatung,

Hauptstr. 42, 64711 Erbach,

Telefon: 06062 95533-0,

Telefax: 06062 95533-22,

Email: alb@caritas-erbach.de

Internet: www.caritas-darmstadt.de

Apotheken

Rodenstein-Apotheke, Fränkisch-Crumbach 1451

Gingko-Apotheke, Brensbach 06161/566

Apotheke Reichelsheim, Reichelsheim 1305

Reichenberg-Apotheke, Reichelsheim 3310

Ämter

Postagentur Fränkisch-Crumbach 1418

Landratsamt Erbach 06062/70-0

Finanzamt Michelstadt 06061/780

Amtsgericht Michelstadt 06061/708-0

Arbeitsamt Erbach 06062/9513

Arbeitsamt Darmstadt / Kindergeldkasse 06151/3040

Müllabfuhrzweckverband, Brombachtal 06063/93190

Pfarrämter

Ev. Pfarramt Fränkisch-Crumbach 2253

Kath. Pfarramt Reichelsheim 1399

Bauschuttdeponie Michelstadt-Steinbach 06061/72475

Montag bis Freitag von 8-16 Uhr

Kompostanlage in Brombachtal/Kirch-Brombach . 06063/2955

Öffnungszeiten:

November - April

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

An jedem 1. Samstag im Monat 9.00 - 11.30 Uhr

Mai – Oktober

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

Samstag 8.00 - 11.30 Uhr



Bereitschaftsdienste

Ärzte

Bereitschaftsdienst hessenweit ist unter der **Rufnummer 116117** zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo, Di Do: 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Sa, So und an Feiertagen durchgehend von 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages.

In Lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

Darüber hinaus hat die **Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale** Bergstraße/Heppenheim geöffnet zu folgenden Zeiten:

Mo, Di, Do: 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Sa, So: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Feiertag, Brückentage: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale

Erbach

Albert-Schweitzer-Str. 10, 64711 Erbach (im GZO)

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale **Heppenheim:**

Viernheimer Straße 2a, 64646 Heppenheim (im Schwesternwohnheim am Kreiskrankenhaus, Gebäude der Krankenpflegeschule).

Weitere Informationen zu den Bereitschaftsdienstzentralen sowie zu Notfallapotheken finden Sie auch im Internet unter www.Bereitschaftsdienst-Hessen.de.

Tierarzt**30./31. Januar 2021**

Tierarztpraxis Dr. Tritsch,
Pfalzstr. 56 A, 64385 Reichelsheim,
Tel.: 06164 912 430

Tierarztpraxis Dr. Platt-Siefert,
Werkstr. 32, 64732 Bad König,
Tel.: 06063 4858

Apotheken**Sa. 30.01.2021**

Schiller Apotheke, Tel.: 06162 4705

Schillerstraße 2, 64354 Reinheim

Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Linden Apotheke, Tel.: 06163 1771

Pestalozzistr. 18, 64739 Höchst

Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Löwen Apotheke, Tel.: 06151 148580

Dornwegshöhstrasse 6, 64367 Mühltal

Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

So. 31.01.2021

Biber Apotheke, Tel.: 06162 912014

Sudetenstraße 15 a, 64401 Groß-Bieberau

So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Bären Apotheke, Tel.: 06165 1583

Erbacher Str. 42, 64747 Breuberg

So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Brunnen Apotheke, Tel.: 06253 6948

Brunnengasse 5, 64668 Rimbach

So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Mo. 01.02.2021

Odenwald Apotheke, Tel.: 06162 82071

Marktstr. 5-7, 64401 Gross-Bieberau

Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Engel Apotheke, Tel.: 06163 3430

Erbacher Str. 21, 64739 Höchst

Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Bären Apotheke, Tel.: 06062 4022

Hauptstr. 27 64711, Erbach

Mo. 09:00 bis Di. 09:00 Uhr

Di. 02.02.2021

Alte Apotheke, Tel.: 06162 72458

Bismarckstr. 22, 64853 Otzberg

Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Neue Schloss-Apotheke, Tel.: 06063 9517560

Bahnhofstraße 54, 64732 Bad König

Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Rats Apotheke, Tel.: 06061 2324

Bahnhofstr. 25, 64720 Michelstadt

Di. 09:00 bis Mi. 09:00 Uhr

Mi. 03.02.2021

Brunnen Apotheke, Tel.: 06063 912318

Elisabethenstr. 11, 64732 Bad König

Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Elefanten Apotheke, Tel.: 06062 2472

Gerhart-Hauptmann-Str. 23, 64711 Erbach

Mi. 09:00 bis Do. 09:00 Uhr

Apotheke im Medic-Center, Tel.: 06078 934810

Georg-August-Zinn-Str. 90, 64823 Groß-Umstadt

Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Do. 04.02.2021

Reichenberg Apotheke, Tel.: 06164 3310

Heidelberger Strasse 15, 64385 Reichelsheim (Odenwald)

Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Felsberg Apotheke, Tel.: 06254 1210

Nibelungenstr. 272, 64686 Lautertal

Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Hirsch Apotheke, Tel.: 06061 706300

Wiesenweg 4, 64720 Michelstadt

Do. 09:00 bis Fr. 09:00 Uhr

Fr. 05.02.2021

Burg Apotheke, Tel.: 06255 96080

Lindenplatz 3, 64678 Lindenfels

Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Apotheke am Markt, Tel.: 06163 3619

Montmelianer Platz 1, 64739 Höchst

Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Schloss Apotheke, Tel.: 06062 9103246

Werner-von-Siemens-Str. 14, 64711 Erbach

Fr. 09:00 bis Sa. 09:00 Uhr

Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst für den Odenwaldkreis an Wochenenden (von Freitag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr) und Feiertagen ist unter der gebührenpflichtigen Servicetelefonnummer **01805-607011** zu erfragen. Die Gebühr beträgt 14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, die Gebühr aus dem Mobilfunknetz maximal 42 Cent/Minute.

Sprechzeiten der diensthabenden Zahnärzte an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 10-12 Uhr und 17-18 Uhr, ansonsten Rufbereitschaft.

**Vorwort des
Bürgermeisters****Liebe Crumbacher,**

Im Gespräch mit dem mobilen Impfteam (v.l.n.r.): Bürgermeister Eric Engels, Georg Beeh (Geschäftsführer Haus Rodenstein), Elena Höflich (Teamleiterin Mobiles Impfteam im Gesundheitsamt Odenwaldkreis), Marianne Reubold (DRK Odenwaldkreis), Dr. med. Lucia Weigand-Honecker (Ärztezentrum Bad König)

mit der Zweitimpfung im Abstand von drei Wochen sind im „Haus Rodenstein“ nun alle impfwilligen Bewohner und der erste Teil der Mitarbeiterschaft gegen das Corona-Virus geschützt. Damit gehört unsere örtliche Pflegeeinrichtung für Senioren zu den ersten im Odenwaldkreis, bei denen die lokale Impfkaktion vorerst abgeschlossen ist.

Ein achtköpfiges Team war am Donnerstag letzter Woche dazu erneut in Fränkisch-Crumbach, mit mobiler Apotheke, Medizinerin vom Ärztezentrum Bad König, Personal von Gesundheitsamt und DRK und auch einem Sicherheitsdienst. Wie mir Geschäftsführer Georg Beeh aus erster Hand bestätigte, ist es bislang zu keinerlei Corona-Fällen in seinem Haus gekommen - ein beruhigendes Gefühl, wenn man weiß, dass die Inzidenzen im Odenwaldkreis in erster Linie durch schnelle Ausbreitungen in Pflegeheimen hochgetrieben wurden. Konsequente Hygienemaßnahmen machen sich hier bezahlt, ebenso eine strikte Besucherbeschränkung auf maximal zwei Personen pro Bewohner maximal zweimal pro Woche mit Schnelltest vorab.

Das Impfzentrum auf dem Wiesenmarktgelände in Erbach soll am 9. Februar öffnen. Anfang Februar soll das nächste Terminierungsverfahren für die Priorisierungsgruppe 1 (vor allem Personen ab 80 Jahren sowie Mitarbeiter in der Pflege und medizinischen Einrichtungen) starten. Aufgrund der derzeit begrenzt zur Verfügung stehenden Impfstoffmengen ist noch keine Ausweitung auf weitere Priorisierungsgruppen vorgesehen. Weitergehende Informationen finden Sie im Internet unter <http://corona-impfung.hessen.de>. Für Fahrten zum Impfzentrum in Erbach kann das Mobilitätsangebot „garantiert mobil!“ genutzt werden; für Abholung daheim mit dem taxOMobil und Rückkehr dorthin ist lediglich der RMV-Tarif für eine Busfahrt zu entrichten; den Preisaufschlag für das Taxi teilen sich, wie dieser Tage beschlossen, die Gemeinde und der Landkreis. Mit dem Seniorenbeirat bin ich im Gespräch, wie insbesondere Alleinstehenden bei der Vereinbarung von Terminen und der Organisation von Fahrten geholfen werden kann.

Eric Engels

Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen

Fälligkeit von Steuern und Abgaben

Am 15.02.2021 sind folgende Steuern und Abgaben zur Zahlung an die Gemeindekasse Fränkisch-Crumbach fällig:

1. Rate Grundbesitzabgaben

(Grundsteuer, Frischwasser- und Entwässerungsgebühren, Müllabfuhrgebühren)

1. Rate Gewerbesteuer

Steuerpflichtige, die noch nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen werden gebeten, den obengenannten Fälligkeitstermin zu beachten, um sich Kosten wegen verspäteter Zahlung zu ersparen. Es besteht aber auch die Möglichkeit, jeweils bei Fälligkeit die Steuern und Abgaben vom Bank- oder Postgirokonto abbuchen zu lassen. Die Fälligkeitstermine werden damit automatisch überwacht.

Wir machen darauf aufmerksam, dass lt. Verordnung des Hessischen Innenministers die Mindestmahnggebühr je Mahnung EUR 6,- beträgt.

Bitte beachten Sie, dass aus Gründen der Verwaltungvereinfachung keine gesonderten Fälligkeitsanzeigen ergehen. Zahlungstermine und die zu zahlenden Beträge sind aus dem jeweils gültigen Bescheid zu ersehen.

Auf Grund der momentanen Pandemie können wir keine persönlichen Einzahlungen in bar oder per EC-Karte bei der Gemeindekasse annehmen!

Gemeindekasse Fränkisch-Crumbach, den 29.01.2021

Abholung gelber Säcke im 14-tägigen Rhythmus

Die Gemeinde Fränkisch-Crumbach möchte nochmal darauf hinweisen, dass ab dem 01.01.2021 die Abholung der gelben Säcke im 14-tägigen Rhythmus erfolgt.

Die Säcke werden alle 14 Tage jeweils montags abgeholt. Dies können Sie auch dem Abfuhrkalender für das Jahr 2021 entnehmen.

DER GEMEINDEVORSTAND

Engels, Bürgermeister

Aktuelle Maßnahmen zum Infektionsschutz vor dem Corona-Virus

Das Infektionsgeschehen im Odenwaldkreis ist nach wie vor auf einem hohen Niveau. Mit den folgenden Maßnahmen soll einer Ansteckung mit dem Corona-Virus entgegengewirkt und damit sichergestellt werden, dass die gemeindlichen Einrichtungen arbeitsfähig bleiben.

1. Der persönliche Zugang zur Verwaltung soll auf das unvermeidliche Maß beschränkt werden. **Besuchstermine** sind nur möglich nach vorheriger Vereinbarung (telefonisch oder per E-Mail) mit dem Fachbereich und ausdrücklicher Bestätigung. Unangemeldete Besucher können wir leider nicht in Empfang nehmen.
2. Bei allen persönlichen Kontakten in der Gemeindeverwaltung besteht die Pflicht zum permanenten Tragen eines medizinischen **Mund-Nasen-Schutzes** (sog. OP-Maske oder FFP2-Maske).
3. Bedienstete machen verstärkt von der Möglichkeit Gebrauch, ihre Dienstgeschäfte von daheim aus zu erledigen (**Home Office**). Sie können über ihre gewohnte Durchwahl anrufen und per E-Mail angeschrieben werden, aber sind dann nicht im Rathaus anzutreffen.
4. **Einzahlungen** in der Gemeindekasse werden bis auf weiteres nicht mehr persönlich entgegengenommen. Bitte überweisen Sie stattdessen auf ein Konto der Gemeinde.
5. Wo immer möglich, bieten wir Dienstleistungen der Verwaltung online im **Internet** an. Bitte machen Sie davon Gebrauch. Beispielfaßhaft sei verwiesen auf die Abholung von Sperrmüll und Elektro-Großgeräten.
6. Wenn Sie **Unterlagen** abgeben wollen, nutzen Sie bitte den Briefkasten am Rathaus oder den Postweg. Unterlagen für Sie werden grundsätzlich mit der Post geschickt und nicht persönlich ausgehändigt.
7. Demnächst erhalten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung für die Kommunalwahlen am 14. März. **Briefwahl-Unterlagen** fordern Sie bitte entweder online an („Wahlschein beantragen“) oder senden Ihren Antrag per Post oder werfen ihn im Briefkasten der Gemeindeverwaltung ein. Die Rücksendung des Stimmzettels erfolgt am besten ebenfalls per Post oder durch Einwurf im Briefkasten. **Briefwahl-Unterlagen können weder persönlich abgeholt noch danach persönlich abgegeben werden; das Ausfüllen des Wahzettels im Rathaus ist auf den Wahltag beschränkt.**
8. Unverändert gelten die Änderungen im Fachbereich **Abfallentsorgung**: schwarze Restmüllsäcke und gelbe Wertstoffsäcke erhalten Sie nur bei den bekannten Ausgabestellen. Mülltonnen werden vom Bauhof gebührenfrei getauscht nach vorausgehender Vereinbarung mit der Verwaltung.
9. Die **Vermietung** gemeindlicher Liegenschaften (Bürger-saal etc.) bleibt weiterhin ausgesetzt. Für **Eheschließungen** im Rathaus und **Trauerfeiern** auf dem Friedhof gelten gesonderte Regelungen auf Grundlage der aktuellen Corona-Verordnungen. Auf persönliche **Gratulationsbesuche** des Bürgermeisters wird weiterhin verzichtet.
10. Einsätze der **Wasserversorgung** in Privathäusern erfolgen nur bei Notfällen (Leckagen o.Ä.).

DER GEMEINDEVORSTAND

Eric Engels, Bürgermeister



Aus dem Rathaus

Abfuhrplan

siehe Seite 5/6

1. Halbjahr

2021

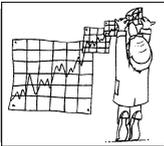
Abfuhrplan für Fränkisch-Crumbach

Januar			Februar			März			April			Mai			Juni		
Fr. 01	Neujahr	Mo. 01	Gelber Sack	Mo. 01	Gelber Sack	Do. 01	1,1 m³	Sa. 01	Tag der Arbeit	Di. 01	Biomüll	Sa. 02		So. 02		Mi. 02	
Sa. 02		Di. 02	Biomüll	Di. 02	Biomüll	Fr. 02	Karfreitag	So. 02		Mi. 02		Mo. 03	Papier	Mo. 03	Papier	Do. 03	Fronleichnam
So. 03		Mi. 03		Mi. 03		Sa. 03		So. 03		Fr. 03		Di. 04	Biomüll	Di. 04	Biomüll	Fr. 04	Restmüll 1,1 m³
Mo. 04		Do. 04		Do. 04		Mo. 04	Ostersonntag	Mo. 04	Ostersonntag	Di. 05		Mi. 05		Mi. 05		Sa. 05	
Di. 05	Biomüll Gelber S.	Fr. 05	1,1 m³	Fr. 05	1,1 m³	So. 05		So. 05		Do. 06		Do. 06		Do. 06		So. 06	
Mi. 06		Sa. 06		Sa. 06		Di. 06	Papier	Di. 06	Papier	Fr. 07	Restmüll 1,1 m³	Fr. 07	Restmüll 1,1 m³	Fr. 07	Restmüll 1,1 m³	Mo. 07	Gelber Sack
Do. 07		So. 07		So. 07		Mi. 07	Biomüll	Mi. 07	Biomüll	Sa. 08		Sa. 08		Sa. 08		Di. 08	Biomüll
Fr. 08	1,1 m³	Mo. 08	Papier	Mo. 08	Papier	Do. 08		Do. 08		So. 09		So. 09		So. 09		Mi. 09	
Sa. 09		Di. 09	Biomüll	Di. 09	Biomüll	Fr. 09	Restmüll 1,1 m³	Fr. 09	Restmüll 1,1 m³	Mo. 10	Gelber Sack	Mo. 10	Gelber Sack	Mo. 10	Gelber Sack	Do. 10	
So. 10		Mi. 10		Mi. 10		Sa. 10		Sa. 10		Di. 11	Biomüll	Di. 11	Biomüll	Di. 11	Biomüll	Fr. 11	1,1 m³
Mo. 11	Papier	Do. 11		Do. 11		So. 11		So. 11		Mi. 12		Mi. 12		Mi. 12		Sa. 12	
Di. 12	Biomüll	Fr. 12	Restmüll 1,1 m³	Fr. 12	Restmüll 1,1 m³	Mo. 12	Gelber Sack	Mo. 12	Gelber Sack	Do. 13		Do. 13	Himmelfahrt	Do. 13	Himmelfahrt	So. 13	
Mi. 13		Sa. 13		Sa. 13		Di. 13	Biomüll	Di. 13	Biomüll	Fr. 14		Fr. 14	1,1 m³	Fr. 14	1,1 m³	Mo. 14	
Do. 14		So. 14		So. 14		Mi. 14		Mi. 14		Sa. 15		Sa. 15		Sa. 15		Di. 15	Biomüll
Fr. 15	Restmüll 1,1 m³	Mo. 15	Gelber Sack	Mo. 15	Gelber Sack	Do. 15		Do. 15		So. 16		So. 16		So. 16		Mi. 16	
Sa. 16		Di. 16	Biomüll	Di. 16	Biomüll	Fr. 16	1,1 m³	Fr. 16	1,1 m³	Mo. 17		Mo. 17		Mo. 17		Do. 17	
So. 17		Mi. 17		Mi. 17		Sa. 17		Sa. 17		Di. 18	Biomüll	Di. 18	Biomüll	Di. 18	Biomüll	Fr. 18	Restmüll 1,1 m³
Mo. 18	Gelber Sack	Do. 18		Do. 18		So. 18		So. 18		Mi. 19		Mi. 19		Mi. 19		Sa. 19	
Di. 19	Biomüll	Fr. 19	1,1 m³	Fr. 19	1,1 m³	Mo. 19		Mo. 19		Do. 20		Do. 20		Do. 20		So. 20	
Mi. 20		Sa. 20		Sa. 20		Di. 20	Biomüll	Di. 20	Biomüll	Fr. 21	Restmüll 1,1 m³	Fr. 21	Restmüll 1,1 m³	Fr. 21	Restmüll 1,1 m³	Mo. 21	Gelber Sack
Do. 21		So. 21		So. 21		Mi. 21		Mi. 21		Sa. 22		Sa. 22		Sa. 22		Di. 22	Biomüll
Fr. 22	1,1 m³	Mo. 22		Mo. 22		Do. 22		Do. 22		So. 23		So. 23	Pfingstsonntag	So. 23	Pfingstsonntag	Mi. 23	
Sa. 23		Di. 23	Biomüll	Di. 23	Biomüll	Fr. 23	Restmüll 1,1 m³	Fr. 23	Restmüll 1,1 m³	Mo. 24		Mo. 24	Pfingstmontag	Mo. 24	Pfingstmontag	Do. 24	
So. 24		Mi. 24		Mi. 24		Sa. 24		Sa. 24		Di. 25	Gelber Sack	Di. 25	Gelber Sack	Di. 25	Gelber Sack	Fr. 25	1,1 m³
Mo. 25		Do. 25		Do. 25		So. 25	SA	So. 25	SA	Mi. 26		Mi. 26		Mi. 26		Sa. 26	
Di. 26	Biomüll	Fr. 26	Restmüll 1,1 m³	Fr. 26	Restmüll 1,1 m³	Mo. 26	Gelber Sack	Mo. 26	Gelber Sack	Do. 27		Do. 27		Do. 27		So. 27	
Mi. 27		Sa. 27		Sa. 27		Di. 27	Biomüll	Di. 27	Biomüll	Fr. 28	1,1 m³	Fr. 28	1,1 m³	Fr. 28	1,1 m³	Mo. 28	Papier
Do. 28		So. 28		So. 28		Mi. 28		Mi. 28		Sa. 29		Sa. 29		Sa. 29		Di. 29	Biomüll
Fr. 29	Restmüll 1,1 m³					Do. 29		Do. 29		So. 30	1,1 m³	So. 30	1,1 m³	So. 30	1,1 m³	Mi. 30	
Sa. 30						Di. 30	Biomüll	Di. 30	Biomüll	Mo. 31		Mo. 31	Papier	Mo. 31	Papier		
So. 31						Mi. 31		Mi. 31									

Probleme mit der Müllabfuhr?
 Kostenlose Service Nummer der Firma
 RESO: 0800-9600100
www.reso-gmbh.de

Die Sonderabfall-Kleinmengensammlung (SA): 25. März 2021 13.00 - 16.00 Uhr
 Rodensteinschule / Parkplatz

Restmüll = 60 l, 120 l, 240 l



Nachrichten aus dem Einwohnermeldeamt



Informationen aus der Kinder- und Jugendförderung

Sterbefall

20.01.2021 Adam Leidel, Georg-Büchner-Str. 29, 77 Jahre



Wir gratulieren

Zum Geburtstag

02.02. Rosmarie Behr, Georg-Büchner-Str. 32 70 Jahre
03.02. Karl Kusch, Saroltastr. 13 85 Jahre



Informationen für Senioren

Seniorenbeirat Fränkisch-Crumbach

Liebe Senioren*innen,

wir befinden uns immer noch mitten in der „Coronakrise“. Große Hoffnungen zur Beendigung der Pandemie und somit zum Schutz aller setzen wir in das Impfprogramm, was jetzt umgesetzt werden soll. Eine Aktion noch nie dagewesener Art in der Nachkriegsgeschichte der Bundesrepublik Deutschland. Schon stellen sich Fragen und Probleme die beantwortet bzw. gelöst werden müssen.

Frage 1: Lasse ich mich impfen?

- Diese Frage muss jeder für sich beantworten. Wer sich unsicher ist sollte sich intensiv informieren. Letztendlich unterstützt diese Entscheidung auch der Hausarzt.

Frage 2: Ich lasse mich impfen. Wie bekomme ich einen Impftermin und wo werde ich geimpft?

- Insassen von Pflegeheimen brauchen nichts zu unternehmen, dies wird von den Gesundheitsämtern/Heimleitung organisiert.
- Personen über 80 Jahre werden bzw. wurden persönlich angeschrieben.
- Personen, die an das häusliche Umfeld gebunden sind, müssen dies anmelden. Dieser Personenkreis soll von einem mobilen Impfteam zu Hause geimpft werden.
- Laufende Informationen sind der regionalen Presse bzw. Rundfunk zu entnehmen.

Frage 3: Ich habe einen Impftermin erhalten, weiß aber nicht, wie ich zu diesem gelangen kann.

- Falls jemand von den vom Gesetzgeber und Krankenkassen angebotenen Möglichkeiten keinen Gebrauch machen kann, sollte er sich an die Gemeinde oder Seniorenbeirat wenden.
- Der Seniorenbeirat ist bemüht in Zusammenarbeit mit dem DRK-Ortsverband Fränkisch-Crumbach auch hier eine geeignete Lösung zu finden.

Der Seniorenbeirat bietet allen Hilfesuchenden, im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben, seine Unterstützung an, nehmen sie dieses Angebot auch in Anspruch.

Wer sucht, der findet!

Kleinanzeigen im Mitteilungsblatt .

Corona-Regeln und Maskenpflicht im Jugendtreff

Die ständigen Anpassungen der Corona-Regeln bringen derzeit einige Verwirrung und Misstrauen in der Bevölkerung mit sich. Die Einschränkungen zehren bei vielen Menschen inzwischen an den Nerven.

Im AWO-Jugendtreff Fränkisch-Crumbach hat sich in den letzten Wochen bis auf eine wichtige Neuerung wenig geändert. Hier versucht man, so viel wie möglich umzusetzen, um Kinder, Jugendliche und deren Familien zu unterstützen.

Seit Montag gilt für alle Besucherinnen und Besucher des Jugendtreffs die Pflicht eine **FFP2- oder eine medizinische Maske** (= OP-Maske) zu tragen. Damit schließen sich alle AWO-Einrichtungen im Odenwald aus Sicherheitsgründen den neuen Richtlinien an, die auch in Öffentlichen Verkehrsmitteln und in Geschäften in Kraft getreten sind.

Wer seine medizinische (oder FFP2-) Maske vergessen hat oder sich keine leisten kann, für die/den hat der Jugendpfleger einen kleinen Vorrat angelegt. An solchen Dingen soll es aus seiner Sicht nicht scheitern, die Leistungen der kommunalen Jugendarbeit in Anspruch zu nehmen.

Ansonsten bleibt der Jugendtreff weiterhin leider geschlossen.

Allerdings können weiterhin alle Kinder und Jugendliche kommen, die Schwierigkeiten mit Hausaufgaben, Homeschooling, der Suche nach Praktikums-, Schul- und Ausbildungsstellen oder ähnlichem haben. Ebenso finden alle jungen Menschen Gehör bei persönlichen und privaten Problemen oder anderweitigen Gesuchen.

Treffen sind täglich nach telefonischer Absprache (unter 0170/1098988) zwischen 11.00 Uhr und 16.00 Uhr möglich.

Außerdem findet immer donnerstags zwischen 15.00 Uhr und 17.00 Uhr im Jugendraum der Gemeinde Fränkisch-Crumbach oder auch an anderen Tagen mit Terminabsprache unter 0170/1098988 (gerne auch per WhatsApp) ein Bewerbungcoaching für Jugendliche mit folgenden Inhalten statt:

Du näherst dich deinem Abschluss und möchtest dich für dieses Jahr um eine Ausbildung bewerben? Vielleicht hast du auch schon Bewerbungen geschrieben und möchtest noch mal jemanden, der nicht an deiner Schule oder bei dir zu Hause ist, drüber schauen lassen.

Auch bei der Suche nach dem richtigen Beruf kann dir geholfen werden, denn es gibt immer Alternativen zu deinem eigentlichem Berufswunsch, die ähnliches wie der Beruf den du dir wünschst machen.

Ein Bewerbungsgespräch steht an und du hast Angst? Kein Problem wir üben gemeinsam, was bei einem Bewerbungsgespräch wichtig sein kann.

Egal welches Problem es gibt für alles eine Lösung und die finden wir gemeinsam.

Freizeitaktivitäten sind hingegen immer noch nicht erlaubt. Daher müssen alle noch etwas geduldig sein, die sich gerne mit Freunden treffen und Playstation, Billard, Tischtennis, Darts, Tischkicker oder etwas Anderes spielen.

Ebenso werden soziale Netzwerke genutzt, um Hilfestellungen zu geben, Fragen zu beantworten, Gespräche zu führen und dergleichen mehr.

Wie lange die Regularien für die Jugendarbeit Bestand haben, dafür gibt es keine Garantie. Bei lokalen, regionalen oder bundesweiten Änderungen der Infektionszahlen, können die jeweiligen Behörden und Regierungen umgehend Maßnahmen ergreifen, die eine erneute Umorientierung notwendig machen.

Infos und Kontakt:

AWO-Jugendpfleger Fränkisch-Crumbach, André Benke,
a.benke@awo-odenwald.de,
06164/642990 und 0170/1098988 (WhatsApp)



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Akademie-Preis #5 mit Fokus auf „Land neu denken“

Förderverein der Odenwald-Akademie stiftet erneut Preis für Studierende der TU Darmstadt



Archiv-Foto: Jan Patrick Bogen (zweiter von links) erhielt 2019 den Odenwald-Akademie Preis für seine Masterarbeit zur Krebsforschung. V. l. n. r. Rüdiger Holschuh (Vorsitzender des Fördervereins Odenwald-Akademie) und aus der TU Darmstadt Prof. Dr. Ralph Bruder, Prof. Dr. Harald Kolmar sowie Prof. Dr. Reiner Anderl.

Bei der Odenwald-Akademie stehen die Themen Wissenstransfer und Wissenschaftskommunikation im Mittelpunkt - passend dazu lobt der Förderverein der Odenwald-Akademie in diesem Jahr zum nunmehr fünften Mal den Preis zur Förderung von Forschung und Lehre aus. Diese Auszeichnung wird alle zwei Jahre verliehen und ist mit 2.500 Euro Preisgeld dotiert. Studierende der Technischen Universität Darmstadt sind über ihre betreuenden Professoren bis Mitte März 2021 dazu eingeladen, ihre Arbeiten im Rahmen des Auszeichnungsverfahrens einzureichen und dabei bestimmte Voraussetzungen zu erfüllen: So müssen die Master- oder Diplomarbeiten mit hervorragenden Leistungen auf innovativen Gebieten, wie insbesondere Energie, IT sowie Mobilität abgeschlossen worden sein. Weiterhin ist ein thematischer Bezug zum Odenwaldkreis erforderlich beziehungsweise sollte die Arbeit von Bewerbern eingereicht werden, die aus dieser Region stammen oder dort wohnen. Neu hinzugekommen ist in diesem Jahr der Schwerpunkt „Land neu denken“, der den Odenwaldkreis als ländliche Region in den Fokus rückt - Entsprechend sind vor allem jene Arbeiten interessant, die zu neuen Ideen und Projekten zur Förderung und Entwicklung ländlicher Regionen wie dem Odenwaldkreis beitragen.

Der Akademie-Preis #5 wird voraussichtlich im Herbst 2021 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung im Odenwaldkreis verliehen werden: Die oder der Preistragende haben dort die Möglichkeit, ihre prämierte Arbeit vorzustellen und entsprechend gewürdigt zu werden.

Bisher haben vier junge Preisträger aus dem Odenwaldkreis diese Förderung für ihre Masterarbeiten erhalten: 2013 - Sebastian Bürkle (Center of Smart Interfaces), 2015 - Simon Manschitz (Fachbereich Informatik), 2017 - Angelika Kern (Fachbereich Humanwissenschaften), 2019 - Jan Patrick Bogen (Fachbereich Chemie angewandte Biochemie).

Weitere Informationen zur Teilnahme sind auf der Webseite der Technischen Universität Darmstadt zu finden: <https://www.tu-darmstadt.de>. Fragen rund um die Odenwald-Akademie beantwortet Raquel Jarillo telefonisch unter 06062 70-385 oder per E-Mail an odenwald-akademie@odenwaldkreis.de. Interessierte können sich für den Erhalt des Newsletters registrieren und sich so regelmäßig über das Programm der Odenwald-Akademie informieren.

Über die Odenwald-Akademie

Die Odenwald-Akademie ist eine Kooperation der Technischen Universität Darmstadt und des Odenwaldkreises. In enger Zusammenarbeit verfolgt sie das Ziel, zum Nutzen der Odenwälder Wirtschaft und der Öffentlichkeit universitäres Wissen ortsnah in diversen Veranstaltungen zu vermitteln. Mit diesen Veranstaltungen bietet die Odenwald-Akademie allen Fach- und Führungskräften sowie allen Interessierten die Möglichkeit, ihre Kompetenzen zu vertiefen.

Landrat Frank Matiaske gratuliert Bauzeichnerin Lea Ehlers

**Hervorragende Leistungen machen vorgezogenen
Abschluss möglich**



Mit Abstand aber trotzdem mit herzlichen Glückwünschen: Landrat Frank Matiaske überreicht Bauzeichnerin Lea Ehlers das Abschlusszeugnis nach Ende der Ausbildung. Auf Grund ihrer hervorragenden Leistungen konnte Ehlers die Ausbildung ein halbes Jahr eher beenden, als ursprünglich geplant.

Foto: Saskia Hofmann / Kreisverwaltung

Mit Leidenschaft für ihren Beruf und einer großen Leistungsbegeisterung beendete Lea Ehlers ihre Ausbildung zur Bauzeichnerin beim Bau- und Immobilienmanagement (Bimo) des Odenwaldkreises. Und dass sogar ein halbes Jahr eher, als geplant, denn ihre hervorragenden Leistungen machten es möglich, die Abschlussprüfung vorzuziehen. Landrat Frank Matiaske würdigte das Engagement der jungen Oztzbergerin bei der Zeugnisübergabe im Landratsamt: „Ich gratuliere Ihnen herzlich zur bestandenen Prüfung und wünsche Ihnen alles Gute für Ihre weiteren beruflichen Ziele.“

Das mit der Ausbildung nicht Schluss sein soll, hatte Ehlers da nämlich schon verraten. Sie strebt ein Studium des Bauingenieurwesens an, das im Herbst beginnt. „Es ist sehr schön zu sehen, dass Sie einen Beruf gefunden haben, der Sie so sehr begeistert. Das ist in meinen Augen die Grundlage für ein zufriedenes Leben - immerhin werden Sie mit der Arbeit viel Zeit verbringen“, so Matiaske. Und das sie auch nach der Ausbildung dem Odenwaldkreis treu bleibt freut ihn als Landrat natürlich sehr: Lea Ehlers wird bis zum Beginn ihres Studiums weiter beim Bimo arbeiten und während der der Studienzeit ist eine Beschäftigung als Werkstudentin geplant.

Das eine so zuverlässige Mitarbeiterin weiter in seinem Team arbeitet, freut auch Bimo-Betriebsleiter Rainer Zelta. Da die Zeugnisübergabe auf Grund der Corona-Pandemie nur mit Landrat Frank Matiaske stattfand, lies Zelta seine Wertschätzung für Ehlers durch diesen noch einmal ausdrücken.



Spielend selbst gestalten.

Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:

anzeigen.wittich.de

Energieexperten der Verbraucherzentrale informieren live und online

Kostenlose Online-Vorträge im Januar und Februar zu Heizungserneuerung, Dämmstoffen, Stromsparen und Fördermitteln

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale bietet auch im Januar und Februar Online-Vorträge, um Verbraucherinnen und Verbraucher rund um das Thema Energiesparen zu informieren. Übers Internet verfolgen Sie live und bequem von zuhause den Online-Vortrag und können unseren Experten über einen Chat Fragen stellen. Die Teilnahme ist kostenlos nach Anmeldung unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/vortraege möglich. Es können pro Vortrag 500 Personen teilnehmen.

Fördermittel fürs Haus

Dienstag, 02.02.2021, 17:30 bis 19 Uhr

Die alte Ölheizung soll weg, der Strom vom eigenen Dach kommen und die Wände komplett oder nur zum Teil eingepackt werden? Nie waren die finanziellen Hilfen, mit denen der Staat dabei unter die Arme greift, so umfangreich wie zur Zeit. Der Vortrag beleuchtet die wichtigsten Förderprogramme des Bundes, die zur Verringerung des Energiebedarfs für Brauchwasser und Heizwärme genutzt werden können, und zeigt auf, wie man die öffentlichen Gelder für sein Vorhaben nutzen kann.

Schwerpunkt liegt hierbei auf den bundesweit gültigen Förderprogrammen:

- zur Förderung einer neuen Heizungsanlage und
- zur energetischen Sanierung der Gebäudehülle wie Dach, Außenwand, oberste Geschossdecke, Bodenplatte bzw. Kellerdecke und Fenster.

Der Online-Vortrag richtet sich vor allem an private Haus- und Wohnungseigentümer, Vermieter und Kaufinteressenten.

Heizungserneuerung: Wie packt man's richtig an?

Montag, 22.02.2021, 18 bis 19:30 Uhr

Viele Fragen sind vor dem Heizungstausch zu klären und vor allem eine Entscheidung möglichst zugunsten erneuerbarer Energien zu treffen. Was ist zu beachten, welche Alternativen zur Ölheizung kommen in Frage, wieviel Energie lässt sich sparen und wo gibt es Fördermittel? Bei der Suche nach der passenden Heiztechnik für Ihr Haus bieten sich vielfältige Lösungen, immer mehr auch in Kombination mit Solarenergie. Auch andere innovative Lösungen sind inzwischen ausgereift und erfreuen sich zudem hoher Zuschüsse durch Förderprogramme des Bundes. An diesem Abend bekommen Sie eine echte Entscheidungshilfe und objektive Beratung.

Ein Blick auf verbraucherzentrale-energieberatung.de lohnt sich, denn hier werden immer wieder neue Online-Vorträge angekündigt. Neben den Vorträgen bietet die Energieberatung der Verbraucherzentralen auch individuelle Beratungen in Energiestützpunkten und bei Ihnen zuhause an. Mehr Informationen gibt es auf verbraucherzentrale-energieberatung.de oder kostenfrei unter 0800 - 809 802 400.

Über die Energieberatung

Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale bietet das größte interessenneutrale Beratungsangebot zum Thema Energie in Deutschland. Seit 1978 begleitet sie private Verbraucher mit derzeit rund 600 Energieberatern und an mehr als 800 Standorten in eine energiebewusste Zukunft. Jedes Jahr werden mehr als 100.000 Haushalte zu allen Energie-Themen unabhängig und neutral beraten, beispielsweise Energiesparen, Wärmedämmung, moderne Heiztechnik und erneuerbare Energien. Die durch die Beratungen eines Jahres bewirkten Energieeffizienzmaßnahmen führen zu einer Einsparung an Energie, die einem Güterzug von 50 km Länge voller Steinkohle entspricht. Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Über die Verbraucherzentrale Hessen:

Die Verbraucherzentrale Hessen bietet unabhängige und werbefreie Beratung für Verbraucher in allen Lebenslagen, von A wie Altersvorsorge bis Z wie Zahnzusatzversicherung. Unsere Kompetenz basiert auf der Erfahrung von jährlich ca. 100.000 Kontakten mit Verbrauchern in Hessen.

Verpackungen mit grünem Anstrich: mehr Schein als Sein

Verbraucherzentrale Hessen prüft Umweltversprechen auf Lebensmittel- und Kosmetikverpackungen

Auf immer mehr Verpackungen finden Verbraucherinnen und Verbraucher Hinweise, mit denen die Anbieter eine umweltschonendere Verpackung bewerben. Die Verbraucherzentrale Hessen nahm die Versprechen bei 26 Verpackungen von Lebensmitteln und Kosmetika unter die Lupe.

Bei der Mehrheit der überprüften Verpackungen wird in puncto Nachhaltigkeit deutlich mehr versprochen als gehalten. Teilweise sind die Angaben für Verbraucher am Produkt missverständlich, nur schwer oder nicht nachvollziehbar. „Hinter gut klingenden Schlagworten wie ‚recyclbar‘, ‚Papier statt Plastik‘ oder ‚spart CO₂‘ steckt meist nicht viel“, sagt Wiebke Franz von der Verbraucherzentrale Hessen. In fünf Fällen beurteilen die Verbraucherschützerinnen die Hinweise auf den gesichteten Verpackungen als unverständlich, z.B. wenn die Hinweise nur in französischer Sprache auf der Verpackung stehen.

Rezyklat - oft aus Material, das in der Industrie übrig bleibt

Bei der Hälfte der betrachteten Produkte werben die Hersteller damit, dass sie recyceltes Material einsetzen statt neuen Kunststoff für ihre Verpackungen zu verwenden. „Rezyklat zu verwenden ist grundsätzlich positiv“, sagt Wiebke Franz von der Verbraucherzentrale Hessen. Doch oft verwenden die Hersteller Industrie-Rezyklat. Das ist Material, welches bei der Herstellung von Kunststoffprodukten, zum Beispiel bei Stanzungen, übrig bleibt. Industrie-Rezyklat hat eine höhere Qualität, ist sortenrein und kostensparender einzusetzen als Rezyklat aus aufbereiteten Plastikverpackungen. „Doch für einen echten Kunststoff-Kreislauf muss das Rezyklat aus gebrauchten Verpackungen z.B. aus dem gelben Sack stammen“, erklärt Franz. Nur einer der Anbieter gibt an, Rezyklat aus aufbereitetem Verpackungsmaterial zu nutzen.

Auch „Bio“-Kunststoff ist Plastik

Fünf Hersteller setzen für die geprüften Verpackungen auf „Bio“-Kunststoff aus nachwachsenden Rohstoffen, z.B. aus Poly-Milchsäure oder Cellulose. Die Werbung dafür lautet dann „green plastic bio-based“, „0 % Plastik“ oder „Verpackung aus nachwachsenden Rohstoffen“. „Bio“-Plastik stammt zwar zum Teil aus nachwachsenden Rohstoffen, ist chemisch gesehen aber auch Plastik. Die Werbung ist daher missverständlich. „Bio“-Plastik baut sich zudem kaum schneller ab als herkömmliches Plastik. Außerdem sind Kunststoffe aus nachwachsenden Rohstoffen nicht zwangsläufig ökologisch besser zu bewerten“, so Franz. „Es kommen auch hier chemische Zusätze auf Erdölbasis vor. Zudem ist unklar, wo und wie die Rohstoffe angebaut werden“.

„Kompostierbar“, aber nicht für die Bio-Tonne

In drei Fällen taucht die Werbung mit „Bio“-Plastik gemeinsam mit dem Hinweis „kompostierbar“ auf. Für die Biotonne sind diese Materialien jedoch oft nicht geeignet. Denn die Temperaturen in den Kompostwerken sind meist nicht hoch genug und die zum Verrotten benötigte Dauer wird nicht erreicht. Die Kompostwerke sortieren daher alles aus, was wie Kunststoff aussieht. Ob die Werbung mit „kompostierbar“ nur für den heimischen Kompost oder auch die Bio-Tonne gilt, erfahren die Käufer der Produkte einmal gar nicht, einmal erst auf der Innenverpackung und einmal nur auf der Homepage.

Fazit: Weniger Verpackung ist mehr Gewinn für die Umwelt

Fast jede Maßnahme, Verpackungen nachhaltiger zu gestalten, ist für die Umwelt positiv. „Wenn jedoch die Zahnpasta-Tube mit Rezyklatanteil in einer Pappschachtel steckt oder die Werbung für das Einsparen von Kunststoff auf einem extra Papphänger steht, reduziert das den Gewinn für die Umwelt“, so Franz.

Informationen und Tipps zum Plastik sparen unter:

<https://www.verbraucherzentrale-hessen.de/plastiksparen>

Über die Verbraucherzentrale Hessen:

Die Verbraucherzentrale Hessen bietet unabhängige und werbefreie Beratung für Verbraucher in allen Lebenslagen, von A wie Altersvorsorge bis Z wie Zahnzusatzversicherung.

Unsere Kompetenz basiert auf der Erfahrung von jährlich ca. 100.000 Kontakten mit Verbrauchern in Hessen.

Das Projekt „Plastik sparen - beim Einkauf und unterwegs“ bietet Informationen und Tipps der Verbraucherzentrale Hessen für Verbraucherinnen und Verbraucher, um bei Lebensmitteln, Kosmetik und Textilien Plastik sparen und vermeiden zu können. Das Projekt ist Teil der Plastikvermeidungsstrategie des Landes Hessen, gefördert vom Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Volkshochschule Odenwaldkreis - Online-Angebote

Intensivkurs - Finanzbuchführung I mit Xpert Business-Zertifikat

Beginn: Mo, 01.02.2021, 10 x
Entgelt: 295,- Euro

Intensivkurs - Lohn und Gehalt I mit Xpert Business-Zertifikat

Beginn: Mo, 01.02.2021, 10 x
Entgelt: 295,- Euro

Vortrag: Hypertonie

Datum: Do, 04.02.2021, 19:00 - 20:00 Uhr
Entgelt: 5,- Euro

Gesundheitskurs: BBPo - Bauch, Beine, Po

Beginn: Do, 11.02.2021, 8 x
Entgelt: 5, Euro

Gesundheitskurs: Fitness-Workout

Beginn: Mo, 15.02.2021, 8 x
Entgelt: 5,- Euro

Unser gesamtes Angebot sowie aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.vhs-odenwald.de

Das Forstamt Michelstadt informiert

Betreute Walbesitzerinnen und Waldbesitzer können ab sofort Forstpflanzen für die **Frühjahrsplantation 2021** bestellen. Auf der Homepage des Forstamtes Michelstadt finden Sie einen Katalog mit gängigen Baumarten und Sortimenten, den Sie für die Bestellung verwenden können. Teilen Sie uns bitte die Baumart, Pflanzenzahl und das Sortiment mit. Neben Pflanzen können Sie auch Wildschutzmaterial zum eigenen Aufbau bestellen. Geben Sie bitte unbedingt Ihre Adresse und Telefonnummer mit an.

Sie können Ihre Pflanzenbestellungen **bis spätestens zum 26. Februar** telefonisch durchgeben (06061/9447026), faxen (06061-9447040) oder an ForstamtMichelstadt@forst.hessen.de senden.

Aufgrund der deutschlandweit hohen Nachfrage nach Pflanzmaterial kann es zu Lieferengpässen bei einzelnen Sortimenten kommen.

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da,
Ihr Forstamt Michelstadt

Zwölf neue Alltagsbegleiter im Pflegebereich

legen erfolgreich ihre Prüfung ab

Unterstützung für pflegebedürftige Menschen – „Langfristige berufliche Chancen“

Nach mehreren Monaten intensiver Ausbildung und den vor Weihnachten 2020 erfolgreich abgelegten Prüfungen gibt es im Odenwaldkreis nun zwölf weitere, dringend benötigte Alltagsbegleiter. Dies sind Betreuungskräfte, die sich zukünftig um ältere und pflegebedürftige Menschen kümmern werden, die trotz verschiedener Einschränkungen in ihrem vertrauten, häuslichen Umfeld bleiben wollen, dabei jedoch auf Hilfe angewiesen sind. Ebenso können diese Pflegekräfte in Pflegeheimen

unterstützen und zusätzlich die Bewohner betreuen und aktivieren.

Die Weiterbildungsmaßnahme hierfür hatte die F+U Rhein-Main-Neckar gGmbH in der Geschäftsstelle Michelstadt übernommen. Bereits seit 2017 kümmert sie sich um die Umsetzung der AZAV zertifizierten und somit auch über einen Bildungsgutschein finanzierbare Ausbildung zum Alltagsbegleiter. Eine Qualifikation, die vor allem erwerbsfähigen Arbeitssuchenden die Chance einer langfristigen beruflichen Integration im Pflegebereich bietet und zugleich der Frage nach sachkundigem Betreuungspersonal nachkommt.

„Die Qualifizierung zum Alltagsbegleiter stellt für Kunden des Kommunalen Job-Centers eine sehr gute Möglichkeit dar, in relativ kurzer Zeit eine berufliche Qualifikation zu erlangen, für die es am regionalen Arbeitsmarkt zahlreiche offene Arbeitsstellen gibt“, weiß Cornelia Wind, verantwortliche Teamleiterin im Kommunalen Job-Center des Odenwaldkreises. Doch auch Kunden der Agentur für Arbeit oder private Interessenten nutzen das spezielle Weiterbildungsangebot.

Die Teilnehmenden werden in der Theorie und in der Praxis durch fachkundiges Personal intensiv geschult, um ihrer zukünftigen verantwortungsvollen Rolle gerecht zu werden. Der besondere Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen, Beschäftigungs- und Aktivierungsmaßnahmen für ältere Menschen, Grundlagen der Pflege, Anatomie, Krankheitslehre und Hauswirtschaft sind dabei ebenso Themenschwerpunkte wie rechtliche Grundlagen, Kommunikation oder Bewerbungstraining.

Ergänzend finden ein Erste-Hilfe-Kurs, Gesundheitsunterweisungen und ein begleitendes Praktikum bei regional ansässigen Alten- und Pflegeeinrichtungen statt. Gerade letzteres war in Zeiten von Corona mit einigen Hürden verbunden, die aber durch die beispielhafte Zusammenarbeit mit den Pflegeeinrichtungen genommen werden konnten. „Ich muss den Praktikumsbetrieben einen besonderen Dank aussprechen. Im aktuellen Kursdurchgang standen wir vor der Herausforderung, von einem auf den anderen Tag neue Praktikumsstellen finden zu müssen, weil Pflegeeinrichtungen, bedingt durch Corona, kurzfristig schließen mussten. Ohne die Unterstützung der Betriebe wäre dies nicht möglich gewesen“, erklärt Ursula Schmidt, Leiterin des Standortes der F+U Rhein-Main-Neckar gGmbH in Michelstadt. Zudem haben sich alle Kursteilnehmenden vorbildlich an die Vorgaben und Hygienevorschriften gehalten und so einen gelungenen Abschluss mitbestimmt.

Durch das Engagement aller Beteiligten konnten alle Prüfungen erfolgreich abgeschlossen werden. Einige Kursabsolventen haben bereits eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung aufgenommen und sind, in Anbetracht der aktuellen Situation mehr denn je, eine wertvolle Unterstützung im Bereich Alltagsbegleitung.

Ein weiterer Kurs zum Alltagsbegleiter/-innen ist bereits in Planung und soll voraussichtlich im Frühjahr dieses Jahres beginnen. Das Kommunale Job-Center und viele seiner Kundinnen und Kunden begrüßen dies sehr.

Interessierte können sich bei Fragen an Cornelia Wind vom Kommunalen Job-Center wenden (Tel.: 06062-70 1501 oder E-Mail: c.wind@odenwaldkreis.de) oder sich mit Ursula Schmidt, Leiterin der F+U Rhein-Main-Neckar gGmbH am Standort Michelstadt, in Verbindung setzen (Tel.: 06061-943717 oder E-Mail: ursula.schmidt@fuu.de).



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Fränkisch-Crumbach

Der Kirchenvorstand hat in dieser Woche in seiner online durchgeführten Sitzung beschlossen, dass es auch weiterhin keine Gottesdienste am Sonntag in unserer Kirche geben wird. Das gilt vorerst bis zum Ende des jetzt verlängerten Lockdowns, also bis einschließlich 14. Februar 2021. Nach Möglichkeit wird das Angebot von Videoandachten und Gottesdiensten aufrecht erhalten, welche über unsere Homepage <https://www.odenwaldkreis.de>

kirche-fraenkisch-crumbach.de/ev_gem/ erreichbar sind. Dort gibt es oft auch Druckversionen mit der Bitte, diese als Ausdrucke an Personen weiterzugeben, die über keine Möglichkeit verfügen, diese selber abzurufen.

Unser Gemeindehaus ist weiter für alle Gruppenveranstaltungen geschlossen.

Das Gemeindebüro arbeitet, allerdings ohne Besucherverkehr. Erreichbar sind wir telefonisch und am besten per Mail.

Pfarrer Worch ist wieder im Dienst.

Einzelgespräche finden im Gemeindehaus statt, weil dort ein genügend großer Abstand möglich ist.

Diese Entscheidungen schmerzen, Menschen unserer Gemeinde sind vielleicht traurig oder enttäuscht.

Aber der Kirchenvorstand möchte der Verantwortung gerecht werden, die wir alle haben, um die hohen Infektionszahlen zu senken und dazu beizutragen, dass wir möglichst bald wieder zu einem ‚normalen‘ Leben kommen können.

Auch in unseren evangelischen Nachbargemeinde wird dies so gehandhabt. Und auch sie haben vielfältige Internet-Angebote. Wir haben unsere Gottesdienste nach dem ersten Lockdown sehr achtsam durchgeführt, wir haben Abstand gehalten, Maske getragen, auf Gesang und Abendmahl verzichtet. Das war gut so und verantwortungsbewusst.

In der gegenwärtigen Phase der Pandemie wollen wir Ihnen aber diese Botschaft senden:

Vermeiden Sie jeden Kontakt, der irgend möglich ist.

Bleiben Sie daheim - das ist das Beste, was Sie in den nächsten Wochen tun können. Bitte nehmen Sie Ihre Verantwortung für sich selbst und Ihre Mitmenschen ernst. Lassen Sie sich nicht irritieren von Falschmeldungen und unbeweisbaren Behauptungen.

So schwer es fällt. Je ernsthafter wir das in den nächsten Wochen durchhalten, je mehr von den über 80jährigen (auch von Ihnen) dann schon gegen das Coronavirus geimpft sind, desto eher können wir wieder gemeinsam Gottesdienst in der Kirche feiern, unser Gemeindehaus öffnen und wieder Begegnungen miteinander ermöglichen. Wir alle können dazu unseren Beitrag leisten. Also: Passen Sie auf sich auf, bleiben Sie gesund!

Kath. Filialgemeinde Fränkisch-Crumbach

Ansprechpartner:

Pfarrer Jozef Koscielny, 06164/1399 oder 0170/439 6690

Pfarrbüro i. Reichelsheim, Anja Encarnacao, 06164/1399

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Reichelsheim:

Dienstag 14.00-17.00 Uhr, Donnerstag 09.00-12.00 Uhr

Gottesdienste in der Pfarrgruppe Reichelsheim/Brensbach

Die Gottesdienste finden, wenn nicht anders vermerkt, in der kath. Kirche Reichelsheim statt.

Samstag, 30.1.

18:30 Uhr Stiftungsmesse für +Henriette Loos zum Jahresgedächtnis

Sonntag, 31.1., 4. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr Hl. Messe

11:00 Uhr Hl. Messe

Montag, 1.2.

19:00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet

Keine Werktagsmessen

Da die Zahl der Gottesdienstbesucher coronabedingt auf 50 Personen begrenzt ist, ist es unbedingt erforderlich, dass Sie sich telefonisch (06164 1399) zu Bürozeiten im Pfarrbüro anmelden. Dienstags zwischen 14:00 und 17:00 Uhr oder donnerstags zwischen 9:00 und 12:00 Uhr. Gern können Sie sich auch per Mail anmelden. (kath.kirche-reichelsheim@t-online.de)



Vereine und Verbände

Sternsingeraktion 2021

20 C + M + B 20

Segen bringen, Segen sein.

Kindern Halt geben - in der Ukraine und weltweit

Unter diesem Motto stand die Sternsingeraktion 2021.

Normalerweise ziehen Kinder - egal ob Regen, Sonne, Schnee oder klirrende Kälte - von Haus zu Haus und sammeln für Kinder aus aller Welt. Gemeinsam für Kinder in Not.

Doch in diesem Jahr war es - bedingt durch die Coronapandemie - nicht möglich, die Aktion in gewohnter Weise durchzuführen.

Durch unseren Spendenaufruf kamen aber erfreulicherweise trotzdem knapp 7.900,- Euro Spenden in den Gemeinden Reichelsheim, Fränkisch-Crumbach und Brensbach zusammen.

Die Spendenaktion wurde bis Anfang Februar verlängert (wenn jemand noch spenden möchte:

Sparkasse Odenwald

IBAN: DE04 5085 1952 0080 0059 37

BIC: HELADEF1ERB, Verwendungszweck: Sternsinger 2021

In diesem Jahr feiert das Kindermissionswerk 175 Jahre seit seiner Gründung. Den Anstoß gab ein 15-jähriges Mädchen aus Aachen, Auguste von Sartorius, das von der Not der Kinder in China und Afrika erfahren hatte. Daraus entwickelte sich die größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder weltweit. Der Leitgedanke damals wie heute: „Kinder helfen Kindern“.

Rund 1600 Projekte für Not leidende Kinder aus 108 Ländern in Afrika, Lateinamerika, Asien und Osteuropa wurden von den Sternsängern unterstützt. Mit den Spenden werden fest umrissene Projekte für Bildung, Gesundheitsvorsorge, Ernährungssicherung und Nothilfe unterstützt.

Das Sternsingen ist eine weltweite Bewegung nicht nur von katholischen Kindern; auch die Projektförderung ist unabhängig von der religiösen Zugehörigkeit der Projektträger und der Kinder. Das Motto heißt einfach nur: Kinder singen für Kinder.

In Fränkisch-Crumbach war die erste Sternsingeraktion 1997 und somit gibt es seit

25 Jahren Sternsinger in Fränkisch-Crumbach.

Ursprünglich gegründet mit 4 Erstkommunikationskindern, waren im Laufe der Jahre insgesamt 53 Kinder (mehrere viele Jahre lang), 14 Begleiter, 4 Köchinnen, Kostümnäher, Stern- und Kronenbastler, Orgelbegleiter und Chauffeure beteiligt. Sie haben in all den Jahren insgesamt ca. 65.000 Euro für Kinder in Not gesammelt.

An alle, die gespendet haben, ein herzliches Vergelt's Gott.

Impressum

Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen

der Gemeinde Fränkisch Crumbach



Die Fränkisch-Crumbacher Nachrichten erscheinen wöchentlich jeweils freitags und werden an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

– Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister der Gemeinde Fränkisch-Crumbach Eric Engels,
Rodensteiner Straße 8, 64407 Fränkisch-Crumbach
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG

– Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Immer aktuell finden Sie unsere Gottesdienste auch

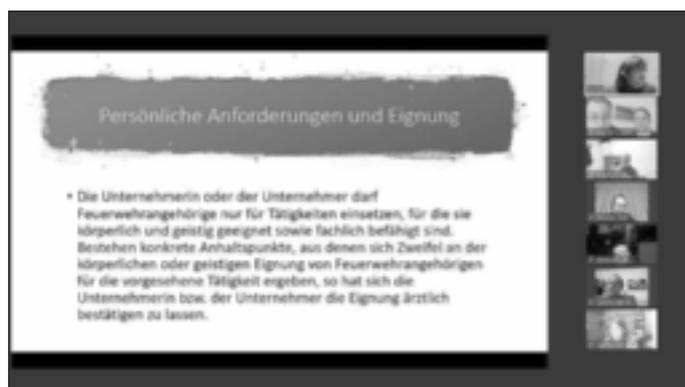
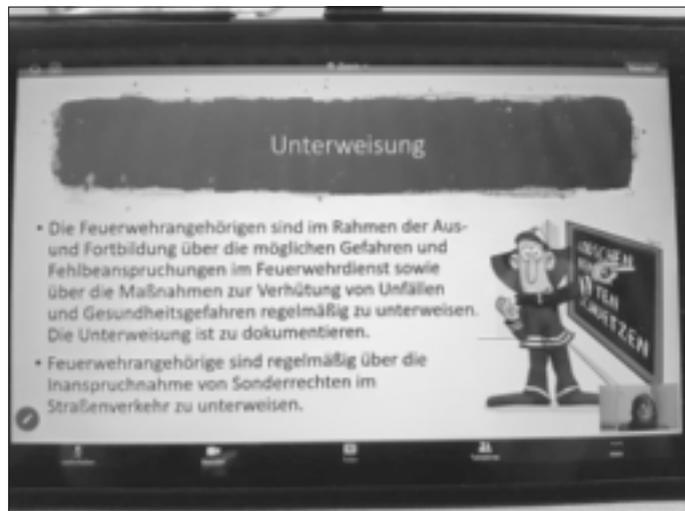
auf unserer Homepage.

<https://bistummainz.de/pfarrgruppe/reichelsheim-brensbach/>

Die Feuerwehr informiert!

Unfallverhütung in der Feuerwehr!

Das neue Jahr beginnt bei der Fränkisch-Crumbacher Feuerwehr traditionell mit einem Unterricht über die Unfallverhütungsvorschrift der Feuerwehren. In einem Online-Meeting konnte Sonja Dörr die Mitglieder der Einsatzabteilung über den neuesten Stand der Unfallverhütungsvorschrift aufklären und mit Hilfe der Gruppe anhand von Beispielen verdeutlichen.



Gemeindebrandinspektor Stephan Fehr freute sich über die zahlreiche Teilnahme an der Onlineausbildung und wünschte allen ein unfallfreies und gesundes Jahr 2021.

Weitere Informationen unter:

www.feuerwehr-fraenkisch-crumbach.de

DRK Fränkisch-Crumbach aktuell!!

Ausbildung in Erster Hilfe

Die ständig wachsenden Unfallgefahren im Haushalt, im Betrieb, im Straßenverkehr und in der Freizeit machen es notwendig, dass möglichst viele Menschen in Erster-Hilfe ausgebildet werden. Der Erste-Hilfe-Lehrgang bietet Ihnen Sicherheit bei Hilfeleistungen im alltäglichen Leben. Sie lernen die wichtigsten lebensrettenden Maßnahmen und haben Gelegenheit, die praktischen Maßnahmen zu üben. Wir üben diese mit Ihnen, damit jeder Handgriff sitzt.

Erste-Hilfe-Kurse sind für folgende Personengruppen:

- Führerscheinbewerber aller Klassen und Führerscheinwiedererteilung.
- Medizinstudenten
- Sportgruppenleiter
- Ersthelfer im Betrieb
- alle Interessierten

**Termin: 6.02.2021 in Fränkisch-Crumbach
DRK-Raum Rathaus**

Lehrgangsdauer: von 8 Uhr bis ca. 15 Uhr

Kursgebühr: 40,00 Euro

Anmeldungen und weitere Informationen beim DRK-Kreisverband Odenwaldkreis

**Online-Anmeldung unter: www.drk-odenwaldkreis.de
oder telefonisch bei Sabine Kugelmeier 06062/6070
oder 607-77**

mailto:sabine.kugelmeier@drk-odenwaldkreis.de Wir bitten Sie folgende Informationen vor Ihrer Anmeldung zur Kenntnis zu nehmen und freuen uns, Sie unter den hier aufgeführten und zu erfüllenden Punkten bald bei uns begrüßen zu dürfen.

- **WICHTIG:** Während des gesamten Kursverlaufs ist eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Diese sind Voraussetzung für die Teilnahme und in ausreichender Anzahl (mind. zwei, besser drei Stück) von Ihnen selbst mitzubringen.
- Die Gruppengröße wird an die Vorgaben vor Ort angepasst um den notwendigen Sicherheitsabstand zu gewährleisten.
- Für alle Teilnehmenden werden wie gewohnt Einmalhandschuhe für die praktischen Übungen zur Verfügung gestellt.
- Praktische Übungen werden im komplexen Ablauf erfolgen, z.B. wird die Kontrolle der Atmung während der praktischen Übung Wiederbelebung erfolgen.
- Im Kursverlauf wird auf derzeit abgeänderte Vorgehensweisen von zu leistenden praktischen Erste-Hilfe-Maßnahmen in einem Notfall hingewiesen, die durch das derzeit hohe Infektionsrisiko dringend zu empfehlen sind.
- Bitte verzichten Sie bei akuten Erkältungsanzeichen, Krankheitsgefühl oder bei vorliegender akuter Erkrankung auf die Teilnahme an unseren Bildungsangeboten.
- Personen, bei denen die Gesundheitsbehörden Heimquarantäne oder andere Isolierungsmaßnahmen angeordnet haben, sind von der Teilnahme an Veranstaltungen ausgeschlossen.

Geburtsanzeigen online aufgeben

wittich.de/geburt



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Zeitungszusteller m/w/d

Zustellergesuch für die
Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

- Teilgebiet Fränkisch-Crumbach (265 Exemplare)

Interessiert?

Sie sind wöchentlich am **Freitag für uns tätig**.

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich, Beilagen werden extra vergütet. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner.

Bewerbungen bitte

**telefonisch unter: 09191/7232-40 oder -27
oder**

per E-Mail: vertrieb@wittich-forchheim.de

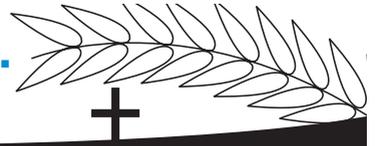
per WhatsApp: 0177 9159845

online unter: zusteller.wittich-forchheim.de

LINUS WITTICH Medien KG
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim

Traueranzeigen

In dankbarer Erinnerung.



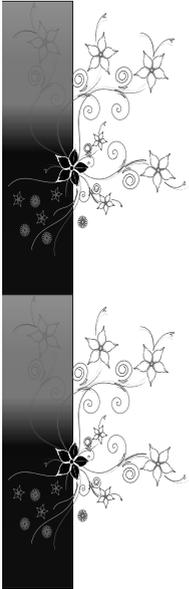
Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

„Singen wir Opas Lieblingslied!“
 WIR GESTALTEN
 TRAUERFEIERN NACH
 IHREN WÜNSCHEN.

Heidelberger Straße 5
 64395 Brensbach
 Tel. 06161-409
www.bestattungen-schnellboecher.de

Schnellbächer BESTATTUNGEN
 Abschied mit Würde und Herz
 in Brensbach und Umgebung

Wir nehmen Abschied von
Philipp Nagel
 geb. 20.11.1936
 gest. 23.1.2021
 Die Trauerfeier findet im
 engsten Familienkreis statt.



*Das Bewusstsein
 eines erfüllten Lebens
 und die Erinnerung
 an viele gute Stunden
 sind das größte Glück
 auf Erden.*

Danke

sagen wir allen, die mit uns von unserem
 lieben Verstorbenen

Friedrich Weber

auf vielfältige Weise Abschied nehmen
 und verstehen, was wir verloren haben.

**Birgit Weber
 und alle Angehörigen**

Fränkisch-Crumbach, Januar 2021

Das einzig Wichtige im Leben
 sind die Spuren der Liebe,
 die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

Albert Schweitzer

Ein Licht ist ausgegangen,
 aber es ist nicht erloschen,
 denn tot ist nur, wer vergessen wird.

Ernest Hemingway

LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Foto: fotolia.com / xxkinghivolf

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Trauer- und Todesanzeigen.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/trauer

Gerne auch telefonisch: 09191 7232-0

www **Pflegezentrum-Odenwald.de**
Elsa-Brandström-Str. 13 • 64711 Erbach

Wir sind eine innovative und zukunftsorientierte
autonome Pflegeeinrichtung in Oberzent-Baarhausen.

1. Juni 2021
abwärtend

Zur Verstärkung unserer Teams suchen wir
**eine examinierte
Nachtwache**
in Vollzeit oder Teilzeit

Wir bieten eine überaus attraktive Vergütung und attraktive Zusätze!

Weitere Informationen über unsere Einrichtung erhalten Sie
von Pflegedienstleiterin Angela Scheil. Tel. 06062 7199-500.
Email: angela.scheil@pz-oda.de und auf unserer Homepage
www.pflegezentrum-odenwald.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Mehr Zeit für persönliche und diskrete Beratungsgespräche

Anzeige

Die Sparkassengeschäftsstellen in Brensbach und Fränkisch-Crumbach passen Öffnungszeiten an

Die Teams der Sparkasse in Brensbach und Fränkisch-Crumbach nehmen sich für ihre Kunden grundsätzlich gerne Zeit. Besonders natürlich für die persönlichen und individuellen Beratungsgespräche. Denn nur so sind optimal auf den Kunden abgestimmte Anlage- oder Finanzierungslösungen umsetzbar. Falls die Gersprenzfelder Kunden räumlich und zeitlich flexibel sein möchten, können Sie auf die digitalen Kanäle der Sparkasse unter www.sparkasse-odenwaldkreis.de zugreifen.

Für das Mehr an Zeit für die persönliche Beratung, passt die Sparkasse die Öffnungszeiten in der Brensbacher Geschäftsstelle ab dem 1. Februar 2021 wie folgt an: Am Montag ist von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Die Geschäftsstelle in Fränkisch-Crumbach öffnet dann am Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr.

Beratungstermine können von montags bis freitags – jeweils 8.00 bis 20.00 Uhr – unter 06062 500 vereinbart werden. Völlig unabhängig von den beschriebenen neuen Öffnungszeiten.

Die vertrauten Selbstbedienungseinrichtungen stehen unverändert rund um die Uhr zur Verfügung und sorgen so – auch in Verbindung mit dem hochwertigen digitalen Leistungsangebot der Sparkasse – für ein Optimum an finanzieller Beweglichkeit für die Sparkassenkunden.

Gestalten Sie Ihre Wunschhaustür!

Fenster + Türen
Wohnwägen Licht

KOLMER

RC2 inklusive
abgeschätzt vom Preiswert
von 333,00 €



kontakt@kolmer-fenster.de www.kolmer-fenster.de
Am der Stadtwiese 6 • 64711 Erbach • Telefon: 06062 71 11 • Fax: 94 01 85

Corona-Testungen in der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl

Beschäftigte, Bewohner und Besucher werden getestet

Anzeige



Annette Pilger (v.l.n.r.), ausgebildete Arzthelferin, ist jetzt beim Pflegezentrum Odenwald mit zuständig für die Corona-Schnelltestungen. Hierfür wurde ihr Arbeitsplatz neu geschaffen. Pflegedienstleiterin Angela Scheil und Geschäftsführer Michael Vetter werden auch wöchentlich zweimal getestet. Beide stehen in engem Kontakt mit den Bewohnerinnen und Bewohnern der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl.

von Gert R. von Neindorff

(ODENWALDKREIS). - In der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl können für Besucher im Haus Corona-Testungen kostenlos durchgeführt werden. Dies ist ein Entgegenkommen der Einrichtung. Geschäftsführer Michael Vetter vom Pflegezentrum Odenwald hat hierzu eine Online-Buchung für Corona-Testungen auf der Homepage "www.pflegezentrum-odenwald.de" eingeführt und zusätzliches Personal eingestellt. Die Corona-Testungen können montags, mittwochs und freitags von 8.00 Uhr bis 10.30 Uhr nach Terminvereinbarung durchgeführt werden. Die Besuche selbst können schon seit einiger Zeit über eine Online-Anmeldung auf der gleichen Homepage verabredet werden. In die Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl konnte das Corona-Virus bis jetzt nicht eindringen.

Aus der Versorgung von Bewohnern in stationären Pflegeeinrichtungen kann kein Personal für Corona-Testungen freigestellt werden. Neben den Bewohnern, die einmal die Woche zu testen sind, müssen auch die Beschäftigten in stationären Pflegeeinrichtungen nach einer Rechtsverordnung des Landes Hessen jetzt zweimal wöchentlich auf Corona getestet werden. Das gilt auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ambulanten Pflege des Pflegezentrums Odenwald an den vier Standorten im Odenwaldkreis, die einmal wöchentlich getestet werden müssen. Auch die Beschäftigten können über eine Online-Buchung ihren Testtermin vereinbaren. Insgesamt mehr als 1,5 zusätzliche Vollzeitstellen werden beim Pflegezentrum Odenwald für die Corona-Testungen benötigt.

Bundeskanzlerin Angela Merkel hat zum Jahresende 2020 persönlich erkannt, dass das hierfür notwendige Personal in den stationären Pflegeeinrichtungen kurzfristig nicht zur Verfügung stehen kann. Eine mit ihr abgestimmte Abfrage des Deutschen Landkreistages und des Deutschen Städtetages unter der Einbindung der Heimaufsicht hat ergeben, dass in Deutschland 30.000 Helfer benötigt werden um die Corona-Schnelltestungen durchzuführen. Je stationäre Pflegeeinrichtung sollen zwei Helfer eingestellt werden. Die Bundeswehr und Medizinstudenten sollen helfen. Dabei sind die ambulanten Pflegeeinrichtungen noch nicht berücksichtigt. Dennoch haben die Einrichtungen die Verantwortung um die umfassende Umsetzung der Testanordnung sicherzustellen. Pflegedienstleiterin Angela Scheil: „Wie immer packen wir die Lösung der Probleme selbst an. Neben den personellen Anforderungen haben wir separate Räumlichkeiten für die Corona-Schnelltestungen mit Wartebereich in der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl eingerichtet.“

Eine Corona-Testung in der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl gilt für Besuche im Haus am gleichen Tag und die zwei darauffolgenden Tage. Zu Beginn des Besuchstermins muss ein anerkannter Corona-Test vorliegen, der auch in einem Testzentrum oder in einer Arztpraxis durchgeführt werden kann. Über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel hatten die Pflegeeinrichtungen durch die kurzfristige Einführung zusätzlicher Corona-Testungen über Nacht und die Durchführung der Corona-Impfungen eine besonders hohe Belastung. Geschäftsführer Michael Vetter: „Für die Mehrfachbelastung aller Beschäftigten in unseren Einrichtungen an den vier Standorten möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Für Außenstehende ist dies oft erst nach einer Erklärung verständlich. Freie Feiertage, freie Wochenenden und freie Tage zwischen den Jahren waren in dieser Zeit sehr oft nicht möglich.“ Für die Arbeit aller Beschäftigten in der Altenpflege fordert Michael Vetter dauerhaft eine besondere Wertschätzung ein.

HERAUSGEBER: Pflegezentrum Odenwald GmbH, Gert-R. von Neindorff, Elsa-Brandström-Straße 13, 64711 Erbach, Tel. 06062/9408-12, Fax 06062/9408-18 oder Email: gert-ruediger.vonneindorff@pz-odw.de.



Kenia: Klimawandel
Hoffnung in Zeiten der Dürre

Foto: Frank Schütze

Seit mehr als zwei Jahren ist im Distrikt Isiolo, im Zentrum Kenias, kein Regen mehr gefallen. Die Ernte ist verdorrt, das Vieh der Nomaden findet kaum noch Wasser. Wir helfen den Menschen, mit den schwierigen Lebensbedingungen fertig zu werden. Helfen auch Sie mit.

Konto 500 500 500
Postbank Köln
BLZ 370 100 50
www.brot-fuer-die-welt.de



frohgemut
ans Werk

Tapetenwechsel?

Mit uns geschieht das schnell, sauber und ideenreich. Sie gewinnen Abwechslung, Wohngefühl und Lebensqualität.

Wir bringen Frohmuth ins Haus!
Gerne auch für Sie:

06 162 71995

www.frohmuth-maler.de

Frohmuth · 64853 Otzberg
post@frohmuth-maler.de



Sie benötigen Visum-, Führerschein- oder Biometrische Passbilder?

Gerne können Sie zu unseren Öffnungszeiten vorbeikommen.

Tel. 06164 1422. Gerne mit Termin.



KATZENMEIER | MEISTERBETRIEB
OPTIK | UHREN | SCHMUCK | FOTO

Darmstädter Str. 18 | 64407 Fränkisch-Crumbach
katzenmeier@t-online.de
www.brillen-uhren-katzenmeier.de

Haushaltsdebatte im Kreistag



„Immer konnten sich die Odenwälderinnen und Odenwälder auf die soziale Politik im Kreis mit Landrat Frank Matiaske an dessen Spitze verlassen.“

Raoul Giebenhain
SPD-Fraktionsvorsitzender



Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit – einfach bequem
ONLINE BUCHEN: anzeigen.wittich.de

Artgerechte Ernährung
von Hunden und Katzen
www.odenwaelder-futtershop.de

BARF-Frostfleisch
über 100 Sorten am Lager

BARF-Zubehör
Öle - Mineralien

BARF-Ersatz
ideal für die Urlaubszeit

BALF Trockenfleisch
Beratung • Service • Lieferung

Odenwälder
Futtershop

Für Hunde und Katzen

Danziger Straße 2 (an der B45) - 64732 Bad König
☎ (06063) 57709-31 - Inh. Alexander Stockert
Mo bis Fr 9-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr, Do geschlossen

www.odenwaelder-futtershop.de

Anzeige

Haushaltsrede des SPD-Fraktionsvorsitzenden Raoul Giebenhain:

„Auf die Odenwald-SPD ist Verlass!“

„Die Jahre seit der letzten Kommunalwahl waren von vielen Herausforderungen geprägt“, sagte SPD-Fraktionsvorsitzender Raoul Giebenhain im Zuge der Haushaltsdebatte im Kreistag des Odenwaldkreises am vergangenen Montag. Dem Haushalt 2021 stimmten die sozialdemokratischen Mandatsträger anschließend zu. Die SPD-Fraktion „hat sich den vielfältigen Aufgaben sozial, stark und verlässlich gestellt“, hob Giebenhain hervor. Die Odenwälder konnten sich seinen Worten zufolge „immer auf die soziale Politik im Kreis mit Landrat Frank Matiaske an dessen Spitze verlassen“.

Durch die gute Haushaltspolitik der vergangenen Jahre und den dabei erwirtschafteten Überschüssen ist es Giebenhain zufolge möglich, einen deutlichen Beitrag für das Gesundheitszentrum Odenwald und damit für die Gesundheitsversorgung der Bürger vor Ort zu leisten.

„Mit einer stabilen Kreis- und Schulumlage wird für die Kommunen finanzielle Sicherheit geschaffen, damit diese politisch handlungsfähig bleiben“, führte der SPD-Politiker aus. Denn hier liegen die Hebel, „mit denen die Herausforderungen der Zukunft bewältigt werden können“.

„Investitionen in die schulische Infrastruktur sind Investitionen in die Zukunft unserer Kinder“, erklärte der Fraktionschef. Der Odenwaldkreis habe deshalb auch schon vor dem Digitalpakt vorbildlich Eigenmittel in die Digitalisierung der Schulen gesteckt. „Die Odenwälder SPD ist seit Jahren der Garant dafür, dass kein Kind zurückgelassen werden darf“, so Giebenhain.

Auch in der Bildungspolitik mache der Kreis „seine Hausaufgaben hervorragend“. An allen Schulstandorten werde saniert und gebaut. Aber nicht nur an den Gebäuden selbst: Der Neubau von Schwimmbädern oder die Sanierung von Sporthallen „sind ganz wichtige Investitionen auch für ortsansässige Vereine und damit für die gesamte Region“, machte Giebenhain klar.

Seinen Blick auf die Herausforderungen der Corona-Pandemie verband der SPD-Fraktionschef mit dem Hinweis, dass es der Odenwaldkreis in der gleichen Zeit wie Großstädte geschafft habe, in Erbach ein eigenes Impfzentrum aus dem Boden zu stampfen. Er begrüßte es, dass die Landesregierung „dessen Türen nun doch am 9. Februar zu öffnen gedenkt“.

Neben allen notwendigen neuen Maßnahmen müsse aber auch das, „was wir uns für die nächsten Jahre vorgenommen haben, seinen Platz behalten“, sagte der SPD-Politiker. „Damit unser Odenwald ein lebenswertes Zuhause, zukunftsfähig und mit hoher Lebensqualität für alle bleibt.“

Dachdecker übernimmt Dacharbeiten
aller Art. Telefon 0175-7116917

Kammergetrocknetes

Buchenbrennholz Länge 25-33-50 cm auf Wunsch auch Fichte zu verkaufen. Tel. 06164-4144 oder 0151-40442701

Erbach: 3-ZKB, DG ohne Balkon, 70,62 m², 450.-€ Miete + ca. 160.-€ NK + 3 MMK. Energiebedarf Erdgas: 196 kWh (m² a). Telefon 06062-1620

Rentnerin sucht 2ZKB stufenlos in/um Fränkisch-Crumbach. Tel. 0176 43689010

Unterstellmöglichkeit für Oldtimer gesucht. Tel. 06063/8419659 Mail: hajue@email.de

Gut erhaltenes Kinderbett von IKEA Stuva abzugeben, 75,-€. Tel. 06167/1220

E-Scooter Revoluzzer Neupr. 1300,-€ für 700,-€ zu verkaufen. Neuer Akku. Tel. 06164/2807

Suche Mofas + Mopeds ob alt oder defekt! Bitte alles anbieten. Groß-Bieberau Tel. 0176-56715811

Rentner (Obstbaumwart) schneidet Obstbäume und Gehölze, Schnittgutabfuhr möglich. Tel. 0151-10548988

Suche 3 Zimmer-Whg. in Bad König oder Umgebung bin Nichtraucherin. Die Wohnung sollte 70 m² haben und wenn möglich eine Küche. Tel. 0152/06148023

KORREKT
Heizkosten- und Betriebskostenabrechnung innerhalb von 10 Tagen ohne lästiges Ausfüllen von Nutzerlisten sowie rechtlich sichere Mietverträge
KOSTENLOS FÜR VERMIETER
06062 - 91 93 99

Gartenarbeiten aller Art

Baumschnitt und Baumfällung, Heckenschnitt, Wurzelstockfräsen, Rasenarbeiten, Rollrasen, etc.
Inkl. Entsorgung Grünschnitt

Tel. 01525 8425826 (Brensbach + ca. 20 km) E-Mail: schudera@web.de

FAMILIENANZEIGEN ONLINE BUCHEN: WWW.WITTICH.DE

Ich habe Mathematik mit Nebenfach Computerwissenschaften studiert.

Nun möchte ich Sie dabei unterstützen am Computer besser klarzukommen und die Berechnungen, die Sie durchführen müssen, leichter zu erledigen.

Rufen Sie mich doch einfach unter **06164 / 5003370** an und wir besprechen, wie ich Ihnen weiter helfen kann.
Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Drei ältere Schafe weibl. samt Unterstand und kleinem Heuschaber umständehalber zu verschenken. Tel. 06254/9599448 oder 0170/9684874

Nette, deutschspr. Litauerin mit langer Erfahrung in Pflege und Haushalt sucht seriöse 24 Std. Stelle in Privathaushalt. Tel. 0160/5508950

Online-Profi-Nachhilfe! Lehrer erteilt effektive Nachhilfe in Mathe, Englisch, Chemie u. Physik bis zur Abiturvorbereitung. Tel. 06063/57508

Wir suchen baldigst kl. Haus zur Miete im Raum Erbach, Michelstadt, Höchst bis Reichelsheim. Schön wäre kl. Garten und Garage. Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 0176-39035907

Schöne Mietwohnung mit eingerichtetem Homeoffice - 106 qm. 4-Zi. Küche u. Bad, Klimaanlage - demnächst langfristig in Mossautal-Hiltersklingen zu vermieten. 06062-8098533 - 0171-7264371

Rüstige/r Rentner/in gesucht! Für leichte Hausmeisterarbeiten (Rasenmähen, usw.) in Erbach gesucht. Zeitaufwand ca. 2 Stunden pro Woche! Bitte melden Sie sich bei Interesse. Bernd Mehm, Tel. 0151-15296710. Vielen Dank!

Suche Bauernhöfe für Tierhaltung mit Weide
Odenwaldkreis und Da.-Dieburg für vorgemerkte Kunden bis 700.000 Euro, auch exklusive Häuser und besondere Immobilien für besondere Kunden
Michael Mahr
Perspektive Immobilien
Telefon 0176 74719126

Rüstige/r Rentner/in gesucht! Für leichte Hausmeisterarbeiten (Rasenmähen, usw.) in Erbach gesucht. Zeitaufwand ca. 2 Stunden pro Woche! Bitte melden Sie sich bei Interesse. Bernd Mehm, Tel. 0151-15296710. Vielen Dank!

Service-Leistungen rund im/um Haus, Hof und Garten, Pflasterarbeiten
Tel. 0171/5252314 – Gerhard Lösel

Säumige Kunden rauben Ihre Zeit?

Wir übernehmen das für Sie!

Inkasso PLUS GmbH
Rechtsdienstleistungen

Ihr regionaler Partner in Sachen Forderungseinzug

Rathausstr. 23 · 64750 Lützelbach
Telefon: 06165 389775-0 · Telefax: 06165 389775-19
E-Mail: info@inkassoplus.com
www.inkassoplus.com

Fränkisch Crumbach - 2-Zi.-Wohnung

50 qm, sep. Eingang
m. Garage, Küche, Bad, Keller, Hof- und Gartennutzung.
Miete 320 € + NK. Tel. 06164 – 4975

Stellenmarkt

Anzeige online buchen:
anzeigen.wittich.de

Vita GmbH

Einrichtung für chronisch mehrfach abhängige Menschen
Wir suchen ab 01.03.2021

Bürofachkraft (w/m/d)
in Teilzeit (Mo.-Fr. ab 12:30 bis 16:30 Uhr)

für allgemeine Verwaltungsarbeiten sowie Begleitung bei Arztfahrten.
Voraussetzung ist eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und gute EDV Kenntnisse der gängigen MS Office Anwendungen. Führerschein der Klasse B ist unbedingt notwendig.

Weiterhin suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Pädagogische Fachkraft (w/m/d)
In Voll-/Teilzeit

Im Früh- und Spätdienst für die Betreuung unserer Bewohner. Voraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung als Erzieher/in, Heilerziehungspfleger/in, Arbeitserzieher/in, Ergotherapeut/in oder Vergleichbar.

Ebenfalls suchen wir zum nächstmöglichem Zeitpunkt eine/einen

Sozialarbeiter/in bzw. Sozialpädagoge/in (w/m/d)
für eine 30 Stundenwoche

Wir bieten:

- TVÖD vergleichbare Gehälter und Zulagen,
- Jahresonderzahlung
- Kinderbetreuungszuschuss
- Jobrad
- Altersvorsorge
- Supervision
- uvm.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung. Bitte keine Originale zuschicken, diese können nicht zurückgesendet werden.

Vita GmbH - Amra Kaplan, Einrichtungsleitung
In der Klinge 5, 64711 Erbach
Gerne auch per Mail an: Bewerbung@cma-odenwald.de

Mit Kreativität und Spaß Projekte verwirklichen

Anzeige

Michelstadt. Die Erarbeitung und Umsetzung von Projekten prägt die moderne Wirtschaftswelt – auch die der Banken. Dass gerade dann besonders produktiv und effizient gearbeitet wird, wenn die entsprechende Motivation dahintersteckt, wenn Kreativität und Spaß dabei sein dürfen und Erfolge auch gefeiert werden, ist inzwischen selbst wissenschaftlich bestätigt. Die Volksbank Odenwald setzt dies in der täglichen Praxis längst erfolgreich um: Mit ihrem "AgilesTeam". Dieses ist eine eigenständige Abteilung innerhalb der Bank und besteht aus den festen Mitgliedern Dominique Deutsch, Tobias Hering, Alexander Daanen und Michael Paul. Diese fungieren jeweils als Projektleiter für eine Aufgabe und nehmen dann für die jeweilige Projektarbeit weitere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus anderen Abteilungen der Bank hinzu.

Oft investieren die so gebildeten Gruppen nicht nur viel dienstliche Zeit in ihr Projekt, sondern auch viel Herzblut und auch private Zeit. Ist dann ein Projekt erfolgreich abgeschlossen, dann feiert die Projektgruppe dies gebührend: Nicht etwa in Form einer steifen Selbstbeweihräucherung – sondern kreativ und ganz im Sinne des genossenschaftlichen Gedankens der Volks- und Raiffeisenbanken, im Sinne des Gemeinwohls. Dann nämlich "spielt" die Projektgruppe im Rahmen einer kleinen Feierstunde gegen den Bankvorstand um eine Spendensumme. Diese Spende kommt dann einer bereits zuvor von der Projektgruppe gewählten gemeinnützigen Organisation aus dem Geschäftsgebiet zugute.

Für das Projekt „Compeon“ – dahinter verbirgt sich eine Plattform zur Vermittlung von gewerblichen Finanzierungen, über die aktuell Anfragen zu KfW-Sonderprogrammen wie Schnell- und Unternehmerkredit an die Volksbank Odenwald übermittelt werden – hatte die Projektgruppe der Volksbank Odenwald die Jugendwerkstätten Odenwald e.V. als Spendenempfänger ausgewählt. 1500 Euro Spende „erspielte“ die Projektgruppe für die Jugendwerkstätten.

„Gerade in der Corona-Pandemie wollten wir die Kinder- und Jugendarbeit im Kreis unterstützen“, teilt Dominique Deutsch vom "AgilesTeam" dazu mit. Bei der Auswahl sei wichtig gewesen, dass diese gemeinnützige Organisation keinerlei regelmäßige Hilfen des Kreises oder der Kommunen erhält und sie daher umso mehr auf Spenden angewiesen ist. „So können wir dort helfen, wo es wirklich notwendig ist.“

Einen weiteren Aspekt habe der Nutzen für die Mitglieder der Volksbank Odenwald dargestellt: Die Jugendwerkstätten Odenwald riefen im vergangenen Jahr das Projekt „Lebensraum Kopfsteinpflaster ins Leben, das der gesamten Bevölkerung in Neustadt sowie in Bad König zugute komme – und damit auch vielen Mitgliedern der Bank.

„Lebensraum Kopfsteinpflaster“ verbinde konsequent Heimat und Sozialraum; das Gemeinwesen in Bad König und in Neustadt solle weiterentwickelt werden: Hilfen, Maßnahmen und Angebote an die Bevölkerung werden unter dem Dach des Projekts und der Koordination der Jugendwerkstätten gebündelt, um Synergieeffekte zu erzeugen. Ziel ist die Identitätsbildung und Identifikation mit dem eigenen Umfeld, um so weiteres bürgerliches Engagement zu schaffen. Die Interessen aller Bewohner und Bewohnerinnen sollten dabei gleichberechtigt berücksichtigt und die Bevölkerung damit als „Experte in eigener Sache“ verstanden werden.

Nicht zuletzt engagieren sich die Jugendwerkstätten auch in der Schulsozialarbeit (Krisenintervention, Mediation, Lerncoaching), in der Jugendpflege (Jugendtreffs, Projekte zum Übergang von Schule zu Beruf) und in der Jugendintegration (Sprachkurse, soziale/sprachliche/schulische und berufliche Integration), was für das "Agiles Team" der Volksbank Odenwald ebenfalls mit den Ausschlag gab.



Zur Spendenübergabe besuchte Dominique Deutsch (2.v.l.), Mitglied des "Agiles Team" der Volksbank Odenwald, die Geschäftsführerin der Jugendwerkstätten, Yvonne Niebsch (links) und ihr Team mit einigen Jugendlichen aus dem Jugendintegrationskurs. Foto: Volksbank Odenwald

Es ist genug für alle da



Postbank Köln
500 500 500
BLZ 370 100 50

Brot
für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de

Digitalisierungsschub für die Brensbacher Lindenhofschule Germann-Jahresspende ermöglicht dringend notwendige Ausstattung mit iPads

Anzeige-

Brensbach. Dass Schulen und Bildungseinrichtungen bis heute nur spärlich digitalisiert, vernetzt und mit modernen, digitalen Endgeräten ausgestattet sind, das ist eines der großen Versäumnisse der deutschen Kultur- und Bildungspolitik der letzten Dekade. Jetzt rächt sich das in der Pandemie, wo „Homeschooling“ die Kontakte und Infektionsrisiken wohl einschränken soll, aber das Kommunikations-Equipment für den Unterricht zuhause fehlt. Doch bekanntlich macht Not ja erfinderisch und aktiv: „Wir haben die Initiative ergriffen und mit einem Spendenaufruf bei Brensbacher Unternehmen um finanzielle Unterstützung für die Anschaffung von iPads für die Schüler und Schülerinnen gebeten“, sagt Marco Scherer, Vorstandsmitglied des Fördervereins der Lindenhofschule. Und tatsächlich: 10 Unternehmen haben reagiert und geholfen. So kamen rund 2.500,- Euro zusammen. Das reichte, um zu den bereits 6 durch den Landkreis bereitgestellten iPads weitere 6 anzuschaffen. Und das auch noch mit attraktiven Konditionen. Bei rund 70 Schülern verfügt die Brensbacher Grundschule nun über insgesamt 12 iPads, die die Schüler zuhause für den Heimunterricht nutzen können. Für das Brensbacher Heizungs- und Sanitärunternehmen Germann GmbH war es selbstverständlich, seine regelmäßige Jahresspende in Höhe von 1.500,- Euro in dieses Projekt einfließen zu lassen. Das wurde nochmal ausdrücklich von Irmtraut Germann bei der Scheckübergabe Mitte Januar betont. Auch Rektorin Silke von Staden ließ es sich nicht nehmen, bei der Scheckübergabe zusammen mit einigen Eltern und Kindern – selbstverständlich auf Abstand bedacht und mit Maske – anwesend zu sein.



Auf Abstand bedacht und nur kurz für das Foto ohne Maske freuen sich über die Germann-Jahresspende (v. l.): Irmtraut Germann, Geschäftsführung Germann GmbH, Klaus und Hanna Eiteneier, Silke von Staden, Rektorin, Sandra und Guilia Brancato sowie Marco und Alina Scherer
Text/Bild: Dieter Preuss

Friedensstifter
Sie für ihr Patenkind.
Ihr Patenkind für seine Welt.
Eine Patenschaft bewegt.
Werdn Sie Pate!
Rufen Sie uns an: 0180 33 33 300
(2 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, ggf. abweichender Mobilfunknetze)
www.kinderhilfe.de

Haushaltsauflösungen • Entrümpelungen
Antik- und Gebrauchtmöbel An- und Verkauf
Michelstadt • Tel. 06061 / 44 29

Großer Geschmack zum kleinen Preis.



Sonderangebote

VOM 01.02.2021 BIS 06.02.2021

Magere Kasseler Pfanne

Kräftig mariniert, mit verschiedenen Gemüsen. 1000 g **10,50 €**

Schweinebauch frisch oder gesalzen

Knusprig gebraten, schmeckt er am besten. 1000 g **6,90 €**

Herzhafte Rindswürstchen

Mit einem Hauch Knoblauch. 100 g **0,95 €**

Frühstückswürstchen, portioniert

Roh und grob mit Zwiebeln. 100 g **1,05 €**

Geräucherte Leber- und Blutwurst

Unsere deftige im Ring. 100 g **0,89 €**

Geräucherte Paprikawürstchen

Würzig, einfach mal für zwischendurch - lecker! Stück **1,10 €**

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 08:00 – 12:30 Uhr & 14:30 – 18:00 Uhr
 Fr. 08:00 – 18:00 Uhr • Sa. 08:00 – 13:00 Uhr

Stets frisch, stets nah! Qualität von Tieren aus Bauernhöfen der Region!

Odenwälder Metzgerei | Siedlerweg 20 | 64407 Fr.-Crumbach
 Telefon 06164 50611 | www.odenwaelder-metzgerei.de



Odenwälder Grünschnittservice

Fällung & Schnitt von Bäumen, Sträuchern, Hecken und Wiesen
 Spezialfällungen, Obstbaumschnitt, Grünschnittsorgung,
 Grundstückspflege, Objektservice, Rasen vertikutieren,
 Totholzentfernung, Baumstumpfentfernung bis 40 cm tief

Häckselarbeiten, auch im schwierigen Gelände! Garten- und Landschaftsbau

Garten- Neu und Umgestaltungen, Mauer + Pflasterarbeiten
 aus Beton oder Naturstein, Terrassen aus Holz oder Stein,
 Zaunbau, Bewässerungssysteme, Rollrasen, Pflanzarbeiten

Regenwasser-Nutzanlagenbau

Hebebühnenarbeiten auf engstem Raum
 im Gelände, an und in Gebäuden

Hochdruck-Reinigungsarbeiten

Wege, Mauern alles wird wie neu!

Inhaber: H.J. Eps ☎ 0170 - 525 45 21

Diese Preise sind der **Wahnsinn!**
 Jetzt **günstig**
 online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Wir finden für Sie den passenden Käufer!

GLASSL IMMOBILIEN

Über 25 Jahre Berufserfahrung und Kompetenz

64720 Michelstadt
 Große Gasse 12
 Tel. 06061 9435-0
 www.Glassl.de



Diese Ausgabe enthält in Teil- oder Vollaufflage
 eine Beilage von

Möbel Schreinerei Groh

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Mehr Prima Klima!

Klimafreundliches Heizen wird mit bis zu 45 % der Investitionskosten gefördert (davon 10 % für den Austausch der alten Ölheizung). Gefördert werden Biomasse-Anlagen, Wärmepumpen, Hybridanlagen sowie Brennstoffzellenheizungen.

Wir machen Ihnen gerne ein attraktives Angebot und übernehmen alle Antragsformalitäten.

GERMANN
 Heizung Sanitär Service

Darmstädter Str. 58 | 64395 Brensbach | 06161 512
 info@germanngmbh.de | www.germanngmbh.de



UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK

- ☛ Containerdienst & Wertstoffhof
- ☛ Abfallentsorgung und Verwertung
- ☛ Vermietung von Baumaschinen
- ☛ Baggerarbeiten & Schüttgutbaustoffe

BCD Containerdienst GmbH & Co. KG
 Zeller Gewerbezentrum 27 | 64732 Bad König/Zell | Tel.: 0 60 63 - 91 35 47
 www.bcdcontainerdienst.de | info@bcdcontainerdienst.de



64711 Erbach - Carl-Benz-Str. 15 - 06062-9556266



Mit dem Smartphone gesund durch die Pandemie

(djd). Moderne Smartphones können um viele Zusatzfunktionen erweitert werden, die der Prävention und Gesundheitsvorsorge dienen. Vor allem Senioren profitieren davon. Die Corona-Warn-App beispielsweise steht seit Juni 2020 zum Download bereit und ist seitdem bereits mehr als 18 Millionen Mal heruntergeladen worden (Stand Oktober 2020). Anfangs dämpften Pannen und Bugs die öffentliche Begeisterung für die Software. Mittlerweile sind die Probleme weitgehend behoben, die Bundesregierung spricht von einer „großen Erfolgsgeschichte“. Sicherheitsexperten bestätigen zudem immer wieder, dass die europaweite App datenschutzrechtlich niemandem Angst einjagen muss. Angesichts der weiterhin bedrohlichen Corona-Infektionslage appellieren Regierung und Virologen dazu, die App stärker

zu nutzen. Denn in Anbetracht einer Gesamtbevölkerung von über 83 Millionen Menschen gebe es angesichts der bisherigen Download-Zahlen noch Luft nach oben. Eine überdurchschnittlich hohe Akzeptanz der Corona-Warn-App wird dagegen in der Generation 65 plus verzeichnet.

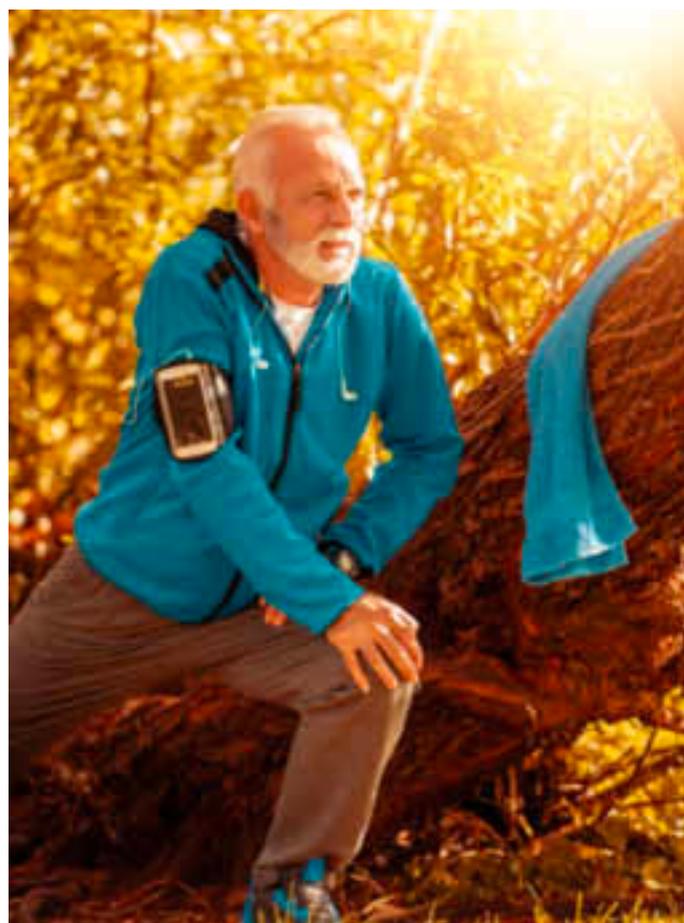
Hohe Zustimmung unter den Älteren

So gibt jeder zweite Senior in Deutschland an, dass er die Corona-Warn-App nutzen würde oder dies bereits tut. 25 Prozent sind unentschlossen, und nur jeder Vierte spricht sich entschieden gegen eine Nutzung der kostenlosen App aus. Das ist das Ergebnis einer Studie des österreichischen Senioren-Smartphone-Herstellers Emporia unter 1.100 Menschen ab 65 aus Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Das Smartphone hilft bei Prävention und Gesundheitsvorsorge

Da Smartphones von Emporia mit dem aktuellen Android-Betriebssystem ausgeliefert werden, können diese Geräte um viele nützliche Zusatzfunktionen erweitert werden. Jeder zweite Senior kann sich beispielsweise der Umfrage zufolge eine Nutzung von Fitness-Apps vorstellen, die Schritte zählen oder die Schlafdauer messen. Speziell auf die ältere Generation zugeschnittene Smartphones

werden auch von Erhard Hackler, Vorstand der Deutschen Seniorenliga, empfohlen: „Digitale Technologien machen das Leben einfacher und sicherer. So lassen sich beispielsweise über medizinische Apps auf dem Handy ausgewählte Aspekte des Gesundheitszustands überwachen, oder man empfängt Anregungen und Erinnerungen zu wirkungsvoller Prävention und zur Gesundheitsvorsorge.“





Ambulanter Pflegedienst

Heilmann

Wir helfen Ihnen, dass Sie solange wie möglich in Ihrer gewohnten Umgebung bleiben können.

- Häusliche Grundpflege, hauswirtschaftliche Versorgung und Betreuungsangebote
- Ärztlich verordnete Behandlungspflege
- Essen auf Rädern, Fahrdienste
- Verhinderungspflege bei Krankheit oder Urlaub der pflegenden Angehörigen

Ambulanter Pflegedienst Heilmann
Siegfriedstraße 26 • 64385 Reichelsheim / Beerfurth
Tel.: 06164 1238 • Fax: 06164 5009928
E-Mail: mail@pflagedienst-heilmann.de
Internet: www.pflagedienst-heilmann.de

Wir kommen gerne zu Ihnen.

☎ (06164)
1238



Foto: Yuri Arcurs - Fotolia

Ambulante Pflege

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Betreuung zu Hause

- Stundenweise Betreuung

Pflegeteam Wolf
Zeller Straße 22
64720 Michelstadt



Telefon 06061-703845 • www.pflegeteam-wolf.de

Tagespflege

- Montag bis Samstag von 8-16 Uhr
- Abhol- und Heimbringservice
- Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee
- Vielfältige Aktivitäten

Pflegeberatung

- Beratung pflegender Angehörige

Tagespflege Wolf
Friedrich-Ebert-Straße 47
64720 Michelstadt